Wiesbadener Tagblatt.

Ericheint in zwei Ausgaben. Scango Preist burch ben Berlag 50 Big. wonatlich, durch bie Boft 2 Mt. 60 Big. vierteijährlich für beibe Berlag: Langgaffe 27.

16,000 Abonnenten.

Amzeigen-Breis in füngeigen Die einfpatige Beitigelle für locale Angeigen 15 Big., für answurftige Angeigen 25 Big. — Rectamen die Beitigelle für Wiesbaden 50 Big.

Anzeigen-Annahme für die Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Bornittags, für die Morgen Ausgabe bis 8 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Auzeigen gu nach Möglichtet Berge getragen.

Ma. 61.

Bernfprecher Ma: 52

Sonntag, den 5. gebruar.

Bernfprecher Ro. 52.

1899.

Morgen-Ausgabe.

Volitifde Meberficht.

vollingungen.

Ohne trigend welche Aushlicht auf einen Friedenslichluß tobt dagegen in Frank freich der Kampf der Kartelen, der Fried vollichen der Einhöugern um dern Eigenern der Kerfelden. Beim es alleich ein Einhöugern um dern Eigenern der Kerfelden Steine einkie allan reipefliche wäre, denn weirden mit sogen, daß der Klünlisterreichben Jeren der Frühlisterreichben Jeren Drumb des Klück der Einhöugen der beiben Mindelm Jew piele. Her Drümb, der Kerfelmungsmittlier, mohlete es mit keiner der belone Abrieben verberten, dien am generation der Kerfelmungsmittlier, mohlete es mit keiner der belone Abrieben der bereiteren, den pie Dreifige der eine geschenken, das der Kerfelmungsmittlier, mohlete der Kerfelmungsmittlieren der Schallen der Kerfelmung der Kerfelmungsmittlieren der Schallen der Kerfelmung der der Kerfelmung d

wird man sich auf langwiczige und beftige Kömpfe gefoßt macher fonnen. Menn es mahr ib, daß die Gerechtigette des Jundamm ber Staaten ift, sie hat die Gerechtigette des Jundamm ber betanten ift, sie hat die Jundament in Frankrich burch der werden verantworklichen Leiter der Reglerungsgeschäftlie selbst de antrogten Gingriff in den geschneten Geng der Rechtsgeschäftlich

eine eineute Grichalterung relahren.
Achnitche, menn auch freißen noch schwerere Sünden haben in Bulgarien zum Kölfritt des Kaddincis Lielden geführt, ar dessen Sielle das Kaddiniel Erefon gertein ihr, weiches nan treißen dielle das Kaddiniels Erefone gertein ihr, weiches nan kriftenis begeichnen miehe. Unter dem Ministriam Teolom von kriftenis begeichnen miehe. Unter dem Ministriam Teolom von die Aero der Kechtdbriche in Bulgarien üblig setzgehöhrt worden am die Allie und Kandbriche in Bulgarien üblig setzgehöhrt worden am die Abstern der Kennter, vor Allem der doch mit döcklen de, diühre wie fanm is annor. Der dühre Anglam Kildrich des Kaddinetts war allem Ansche der die gegen den die die der Abdinetts war allem Ansche der die die die die den kaddinet die die die die die die die die die den allem in schwere Tage durch der unterderent Zob ierter Gemaßlin in schwere Troner verlegt voute, das schwere mendern. Die das neue Kaldinet fich eines langen Zoleins ertreum urch fonn läglich bewerfelt werden, dem dem Minister Gredom gelt der Auf vorm, der er den finnessellen Bedeinstellen der kinkte kine alle vorm, der er den finnessellen Bedeinstellen der den kinkte kine die

Aus Stadt und gand.

Biesbaben, 5. Jehrnar.

— Geschichtschalender. 5. Petrunr. 1897: Benab nor danea auf Preia. 1892: † Gmilla Plugare-Garlén, del. schwed domainschriftsellerin (* 8. August 1897). 1891: † Thom, sariske erie. engl. Edwistließer (* 4. Dez. 1795). 1872: † Apied. sariske erie. engl. Edwistließer (* 4. Dez. 1795). 1872: † Apied. sariske erie. engl. Edwistließer (* 4. Dez. 1795). 1872: † Apied. sariske erie. 1884: Merikannung des Danneuris durch de Colerediger. 1880: * Piram Wagim, merkam. Ingentius, Erikuber de Magnim. Beitrauffaulen. 1888: Berschäuß Betrnabate wird König. den Beitrauffaulen. 1888: Porthäuß Beitrauffaulen. 1888: Porthäuß Beitrauffaulen. 1888: Porthäuß Beitrauffaulen. 1889: 18

— Hener Roman, Mut den Noman "Chramo de Bergerac" im Worgenblatt, der heute zu Ende ging folgt eine außeis ordentlich interessionen Scheit, die in littererissione unde in wissen ich eine Scheit, der in littererissione von der in wissen ich der Verlagen der der der Verlagen der Andere Beine mit der Verlagen der Andere Beine und der Verlagen der Andere Verlagen der Andere Verlagen uns der Verlagen der Verla

— Walhalla-Cheater. Im offen, bei besonderen Ber anhollungen diters auftretenden Jerefinnern anvoradommen, se bierdunch noch dessonders dannut hingemielen, daß durch die bent Bormittag im Bealhalda-Berater stettindende Bedilfsätigfeits Kontget's Maximes des Mannergelung Bereins" die Gliden Sonntage Boreannfallungen des Rechnifac Honters und seftimenret feinerleit Beründerungen erfelden. Es finden also, mie geweinstielle auch beute nurei Vorrifeltungen (4 und 8 Uhr) noch ber Mende Borstellung farnevalististies Konsert im Theatersaal, ferner im Haub-Mestaurunt großes Früb-Konsert und im Wathallo-Reller von 7 die 11 Uhr Konsert bei freiem Gintritt statt.

Raffel. General v. Gerboteff in er Schläche ist Zuchlen.
Auglet. General v. Gerboteff in der Schläche ist Assansille.
August Dieffenbacher-Minden: "Sehnlächt in der Ferführenen Kung Moor-Minden: "Schnlächt" und "Zer Frühlung in ein harter gele". Arofeifer A. Luttecold-Jamburg. "Frühlung" und "Nordbaufgenn" & S. S. Allingenber-Kronberg. "Frühlung" und Kordwold- Annter Drofeifor August-Minden. Mauben bürger Bart. A. Batter Verführen bei Barder inlinden". A Kortenann-Siesbachen: "Barte ans dem Charlotten burger Bart. A Koller-Nünden. Sälliken" 30 der nöchte Barder gefangt die nurefte und wohl interefientelt Serie Allers"

— Aunffalen Sanger (Zoumsfirde 6). Ru ausgefellt Stolletten 29. Bennetworder überdert ; "einde nach Engbert, Bergftrobe", Bus Stollen", Grinnerungen an Caprt", Beffell worteit", Serper qui Caprt", Geffell worteit ; Arque qui Caprt", Geffell worteit ; Bennetüblieger (Macthe von Caprt); Il. Engler: "Bortnit" Das Bödlinfele (Macthe von Caprt); Il. Engler: "Bortnit" Das Bödlinfele (Bennibe "Belandole" blide nur mod son Zage ausgehell. Berlauft wurde biefe Bodge das Christobile Find voluntan und ar einen bier Ichenben Misslinder: Bie wie fibren, jod das Bild für ein Gelegent an eine Siriche in Frigilien befinnen fein, und gereichen begrüßen befrügen, das dassiehen dem Gemildes es mit Freuden begrüßen, das dassiehe um geweithen Orte eine belender

Purberocije in Gebrauch nehmen zu lojien.

— Dur Worthaft gegen fahrende Evangelistene, die jett auch in Deutschiod und mit Deutschiod und die Gebrechen Eingang zu suchen icheinen, malunt das Geongeliste Austreitie Ettlifoneblicht. Individe Prediger, melde aus den Keichen der Guischorten allemann ist einigen Jahren in zeinlich Anzeld nach England und Kingeliste einigen Jahren die einigen Jahren in zeinliche Anzeld nach England und Kingeliste Ernel das die einigen Jahren in zu beite der einigen Jahren in zu der einigen Jahren in zu der einigen Jahren in zu der einigen Jahren in der gemag wurden ihnen reiche Gummen zu gedracht, die zu weit beifrene zweiteren Austrelle Ernelstum zu der einigen Jahren fahren der eine Staden und der eine Predigeren der eine Anzelden und der eine Jahren der einige Kennelmann zu der an joden einer Tableten weich sie in vorgefonnen, das jut Bereichen des eines Beiteilag seinen gerinden baden wollen, nur für des gestellten der eine Staden zu der eine Staden zu der eine Staden zu der ein joden Gegenschaftungen erwas Edagtes ist, is dandelt es für der gestellten der eine Staden zu der eine Indianzen zu der ein joden Gegenschaftungen erwas Edagtes ist, is dandelt es für den gerinde Staden wie eine Indianzen zu der eine Indianzen zu der eine Indianzen zu der eine Staden auf der eine Staden auf der eine Indianzen der eine Indianzen zu der eine Indianzen zu der eine Indianzen zu der eine Staden auf der eine Staden der der eine Milate eine Stad

(Rachbrud perboten.

Aus der Beichshauptfladt.

steelin & Gebruer

Julidamer zum Schligt zu der Anskauung frammen musie, das hert Georg v. Beditram einen Theil der Gefgänicht des voriges Jahrhunderts gemacht bat, mas dach interer Gänulmeisdeit mibers princht. Wildendruchs sondige Borgüge, lein seuriges, alle hindernisse nehmendes Zemperament und eine edet Begessetzung sigsterzung beitung an diesem herden Elein, bem durch die Bernnichung den Pistorie und Spadei eine innere Ilmandehreit aufgebrückt nurde. Die Zbatsache, das die Beildendruchgemeinde, melde das Zbeatre beigest halte, die unserdobieren Abschaumg und das Jistiffen des Bubiltums niederzuffarischen inder, sam midt barüber sindere Bubiltums niederzuffarischen inder, sam indt barüber sindere Bubiltums niederzuffarischen inder, sam in der barüber geschen bestehe Bubiltums nieder geschen Bubiltums niederzuffarischen inder beiter einen rabifalen Bis-

Antermesgo ift das Liebestbull vom Entinabelo- Rend Beiti, die fich deshald Madome Blanche mannte, eine "interessons Bentenerin von bereits 48 Eengen, als vorgenischen Sogiet ein, Madundbriegiger", halte nach einem rocht revolutionaten Dassen erfannt, das man nur in Bertin wahrboft mendicht siehen fann. Ele sand beier, wo man mit der nürdigen Derettsafeit Alles sindet, Geldleute, mit deren Digite sie das Gutt Gustavsboß funfe umb daret, Geldleute, mit derfien allan striete" Gastfreundlichtett die Etantsantballschaft sich zur Zeit eingebend derhöftigt, gründete. Nachdem das Tribell eine Zeit lang gedütert, verschwand Radame Blanche mit einem jugendlichen Geliedten und roch abstrechen Stunde mit einem indis gutträffels als kronernde Gändager. Der Galageret des befannten Berliner Gouplets wird and die Malag und die neue

> och wer's nicht fefthält, wird fein Gelb bort log! Dr. Baul Bertholb

beruhigt wird.

- Stener. Die Seuerpflichtigen, welche beronlagt sind in dem Erogen mit dem Ansangebuchfalten & werden zur Eurrächung bereifen am 6.7 und 8. Februar aufgelotdert.

- Cagbiat Saumuniungen. Es find und ferner papeaungen: Kür der Beller R. W. Dief end ach i den M. K. B. W. d. St. für die Kranten pflege auf dem Besternalis von I. R. B. W. d. St. für die Kranten pflege auf dem Besternalis von I. R. B. W. d. St. für die Kranten bflege des Geden verden gern angenommen.

- Aleine Notizen. Die Eisda du des "KerschönnerungsBerein" auf dem Beitere des Größberzoglichen Sarts in Liedrich ist nun wieder eröffnet.

Bereins-Nadyriditen.

tenze iegliche Berichte werden kentmälligt mit er der überricht aufgraummen)

* Der Allig em eine Kranken beträuberschrift aufgraummen)

* Der Allig em eine Kranken bereite G. 6." bielt eilig eine Z. orbenfliche Gemendorfamminns im Deutschen der Globaffe. d. Diefelde war ihmad beindet. An Seile benacht der Geren de

60 MR.1.

* Die Gesellschaft "Lobengrin" bilt übre zweite große farnevalistliche Sigung bente Sonntag, ben d. Körvaar, von Kach-mille 4 Mpt an, im Saal "Bur Germania", Platterfiraße 100 (Biefiger: Herr Schreiner) al.

* Der Ratholifde Raufmannifde Berein Bies-baben" beranfieltet heute Countag Abend um 8 Uhr im Bell-

iale des Kathol. Bereinsdaufes, Dobbeimesstraße 24, seinen großen Baskenball. Der Befuch dürfte ein ehr leibaster werden umd diese Beranstaltung ein ehr tecknissische, amulantes Karneastreiben geden.

Die Gefellschaft, Tart'a veranstätte feute Sennia, den is, siehnnar, von Nachuntings 4 Upr ab im Saste. Jurwaltlusst Aufman, der Lieber Aufmerstraße, eine größe bumaritische Insteadinung nit Lang unter Mitwistung vorzäglicher Jumoritien.

Der Wasterland den Jither-Verein, welcher deute Mehrn in der Turuballe Hellmunktraße kantlinde, diese diem Angleiten der fast deuten werden. Die schann Weiche nicht werden. Die schann Weiche nicht werden, der faste deuten der den dem der fast deuten der der deuten werden. Die schann Weiche nicht werden der fast deuten der deuten der deuten der des deuten des deuten der deuten der deuten der deuten deuten deuten deuten deuten der deuten deuten

rn Ramen bafür einzutreten, in Poefie und Brofa nam nbts zu laneiren. b. Eb meyer, Kurbireftor

Gingelandts zu lanciren.

— Botheiter, A. Hechman. Dienfing, den 7. Jehrung, feiern die Gedeute Brip Bos und Fran des Jeft der filberen no Jochseit.

o. Camp, 8. Hechman. Die in der die her filberen demarkung vorgenommene Jöblung der Obst dame die heite beite folgendes Keinlint: Apfeldamme 1867, Birndimme 1820, Krieddamme 11,760, Jmeischen 288, Aprilofen Ests, Hrindiamse 1820, Krieddamme 11,760, Jmeischen 288, Apfeldam 1867, Birndimme 1820, Krieddamme 17,60, Jmeischen 288, Apfeldam 288, Apfeldam 281, Apfeldam 281,

Aleine Chronik.

twas dem Kailer, wie berichtet wird, io gefallen dat, daß er auch für die übrigen Thelle des Mattenhangers das Golten anordnete. Wegen Ung ehlbt vor Ertlicht wurden in Allena, wie man in der "Freif. Ihr für flet, fügl inneg Lente, die fich wegen geden Unigs zu verantworten delten und fammilich in Gefähigheiteitelle, Freid, weißer Krevaulet und Ladfchuben, erschauen waren, wie is M. Gelbitrofe verurthellt. Der Amsteiger dem erfet debet: "Blie sind die entre Angebrainke.

In dem Arogen Gergorig onerten Ahfennen den under die Kaldenti freisehrenden. Das Franzangimmer deute den die Midderge und irtele Massen. Das franzangimmer deute den die Midderge und irtele Massen. Das franzangimmer deute den die Midderge und irtele Massen. Das franzangimmer deute deute die Midderge und irtele Anschenal der Mindergen und irtele des die Minderge und irtele de deute die Minderge und irtele des deute die Minderge und irtele des deute deu

Gefdaftlichen.

Barning vor Hälfdung!
Man verlange ausdrückich

Dr. Hömmel's Machamatogen.
(Schulmarke: [Ingende Löwin)
und weife Rachabmungen jurüd.

Photographisches Atelier J. B. Schäfer,

(Hotel Tanum) 21. Rheinstrass 21 (gegenüber den Bahnböfen).

Billigste Freise hier am Platto
bei Feinster Ausführung.
7 Visit 4,50 Mk; 13 Visit 8 Mk; 3 Cabinet 6 Mk;
6 Cabinet 10 Mk; 13 Visit 8 Mk; 3 Cabinet 6 Mk;
6 Cabinet 10 Mk; 12 Cabinet 13 Mk;
6 Cabinet 10 Mk; 12 Cabinet 13 Mk;
6 Cabinet 10 Mk; 13 Cabinet 15 Mk;
6 Cabinet 10 Mk; 13 Cabinet 16 Mk;
6 Cabinet 10 Mk;
6 Cab

"Marburg" Alter Schwede", preisgefröuter Magenbitter-Lignent, an Glite und Besömmlichteit unstreicht, sit in allen besjeren Restaurationen und Geschäften erhältlich. Soush wende man sich direct an den Fabrication. 1869. Brieder. Marburg. Wiesbaden, Neugasse i.

Triuner pla Or Amer. Wancotlectur. Rinfich bei Otto Siebert, Occar Siebert, Wilhelm Schild, Römer-Brogerie.

Wer inseries beacht Folgendes: 1. Die Abongeleienes Blatt wird biefelbe verschungen. 2. Den Leferreis;
nur unter dem fausschaftigen Publism dei dos Annonchene
Berth. 3. Den Peris der Angeleien; das Berdlaufg besieben
um Berbreitung und gagenäber anderen Publikalandmitteln. 4. Die
thypographische Ausschaftung; Bertlatindes Arragement,
landberer Drund und leichte Handlichte eines Infertionzogant
find weienstiche Förderer des Erfolgs von Eingeben. 4. Zausschaften
unt is aussgegeben; aussist bestehe nut is kennen fiberlich
unt is aussgegeben; aussist bestehe der in berlich
unt is aussgegeben; unt tos ausgegeben; will verdienen.

Die Morgen-Auogabe enthalt 5 Beilagen,

irtild für bie Bebottion G. Abtherbt. Baietlantperfentend u. B. ber L. Chellenberg iden Bei-Budbendert in Bleiteben.

Jefus als Chierschüther.

Aus gunft und geben.

A. Söcklin, Melancholie (ansgehill in Bangers Aunfigialon). Eine alternde Frau, nehmatikasoll in die Ferne bildend, nichts fannte erbeider wetern als Berfontiffation der Medangolies. Beite meit, jo ils Bodin auch ibre die Berfon stenisch Rechenface.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Börsenwoche.

(Aus dem Wochenbericht der Deutschen Genossenschafts-Rank von Soergel, Parrisius & Cu. Commandite Frankfurt a. M.)

wohl auch ihrerseits die Gefahr eines Geldahfusses in das Assland nicht zu fürchten und es wird leistiglich von den Bedürnissen des Inisandes abhlingen, wie sich die Bewegung des Zinsfusses gestalten wird. Unter den durchaus im Vordergrund
stabenden B an kwerthen ragen aus den erwähnten Gründen
die Aktien der deutschone Bank herver, in denen sich grosse
Käufe vollrogen. Der Cours derseihen ist his 216 en gestiegen.
Auch die übrigen Banken haben sämmillen Coursbesserungen
zum Theil namhalter Art zu verzeichnen. Hervorbebung verdienen inabesondere Diskonto-Commandit und Dreadene. Hekanntlich plant das letziere Institut eine Kapitalzermehrung
von 20 Millionen Mark; und da auch von anderen Banken vergrösserungsabeichten berichtet werden, so ist wohl die Schlussfolgerung genechtfortigt, dass unsere Banken noch immte ein
lehnendes Feld für eine ausgedehnters Thätigkeit vor sich sehen.
Nächst diesen Werthen waren es wohl die internationale
Ren ten, welche die Börse hamptisichlich beschäftigten. Die
Bewegung dieser Papiere war völlig abhängig von dan weatlichen
Börsen. Vornehmlich über die in Faris insernitive Spanierinause
füren Enfluss auch ihre aus, wengelosi sich hier nicht im
Entferniesten ein gleiches Spezulationstreiten entfaltet. Diese
Bewegung dieser Fapierer Rente ist durchaus ungenund und
hat auch nicht den Schatten einer Berechtigung. Die angebliche
Konsolidrung der Finanzen ist bislang nicht viel mehr als eine
Bropie, deum noch hat der Finanzeminister, welcher zwar den
Nachrichten zulunge auch den Finanzewenisten gener beiten auf den Schatten
einer Berühren zulungen mit den Studium dieser Frage fürfig
beschäftigt ist, nicht einmal die Andwulung eines Planze
von sich gegeben. Binner hat die Bross im geführen zulungen der Finanzevon sich gegeben. Binner hat die Finanzewaltung zu der hen der
keiten zulungen der Finanzen ist der Rausen geweiten der
wird, und es seheint wahrlich in der Finanzen genebalten. Auch der
wird, und es seheint wahrlich in die Bross in geführten der
wird, und es seheint

Deutschlands Hobetsen-Produktion in 1898.
Nach den statistischen Ermittelungen des Vereins deutsche Elem- und Stahlindustrieller belief sieh die Robinsenproduktion des Deutschen Beichs (einzehliesslich Luxenburgs) im Monat Dezember 1898 auf 662,388 t, d. i. gegen des Vormonat 23,676 mehr, gegen den Vorgibarigen Dezember 1898 auf 662,388 t, d. i. gegen des Vormonat 23,676 mehr, gegen des Vormonat 23,676 mehr, gegen des Vormonat 23,676 mehr, gegen des vorjährigen Dezember sogar 46,888 t mehr Davon entbleien auf Poddel-Robeisen und Spiegelssen 16,092 (+ S22 t), Beasumer Robeisen 46,259 t (+ 101 t), Thomas Robeisen 366,655 t (+ \$7,115 t), Giesserei-Robeisen 116,652 (+ \$845 t), Vom 1. Januar bis 31. Dezember, also in gannon Jahre 1898 wurden produjut 7,42,717 Tonner gegen 6,889,957 t in 1897 und 6,390,982 t in 1895. Dat erwiebt für das letzte 7 ahr wieder die starks Zunahme von

518,650 t, wikhrend die Vermehrung der Produktion von 1896 auf 1897 bereits 528,095 t, von 1895 auf 1896 auf 1897 bereits 528,095 t, von 1895 auf 1896 auf 1898 auf 28,000 to 28,493 t, von 1895 auf 1898 auf 28,000 to 28,493 t, von 1895 auf 1898 auf 28,000 to 28,000 t

Preutsche und ameritamische Fahreider. Der amerikanische Vicekonst Manon in Frankfurt a. M. hat an seine Rogierung eines Bericht über des Handel mit ameritamischen Fahreidern in Deutschland erstattis. Es wird durin and den Mithellungen amerikanischer Blütter angegeben, der Varband der deutschen Fahreidsfreihante habe eines Boykott gegen die amerikanischen Rüder ins Werk gesetzt; der Verband bemühr sich, durch Rüsschlichterung der Händler die lätige nemerikanische Rüder der Steine Bereitstelle Roskyrreng zu unterdrücken. Ein Vorstandsmitglied des Fahrend-Pabrikansten keine bei Mithellungen aus unrichtig; die deutschen Fahrendfahrikanten haben weder ein Mittel, amständische Pabrikanst un beykottiften, noch hälten sie eines olehem Boykott angestehten zwei Jahren durch Lieferung seht geringer Wasre und durch ausgeschaftenissige Behandlung der deutschen Händler unbeliebt gemacht. Hiere mig die Ursache eines Ausfalles des amerikanischen Absatzes zu sinden seine

Eisenbahn - Filmanhmen, Die Eunahmen de Luxem burgischen Prince-Henri-Bahn in der drittel Januardekade betrugen: Aus dem Bahnbetrieb: 119,890.9 + 6,485.09 Prance, seit I. Januar 205,586.90 + 17,981.11 Prance aus dem Minen 8,589.98 + 5682.25 Prance, seit dem 1. Januar 205,383.84 - 14,785.85 Prance, zusammen 255,325.54 + 2474.77 France. Im Ganzen ist das Engelmis sehr befriedigend, dem das Minus in dem Minenbetrieb ist für die Dividende ohne Ein flum, da im Ganzen um jährieb 25,000 France (~ 3 France fin, a. dem Minenertrag zur Vorthäulung gelangen, der Uberschuss aber in Roerver gestellt wird. Anderezeits komm der erhebliche Mehrbetrag der Einahmen aus dem Eisenbahn betrieb mit 1.72,05.11 Prance pro Januar bei der Dividenden bemessung völf zum Ausdruck, Die Gesammt-Einahme de Bahn für 1898 beträgt nuch nicht, wie irrikulinde in ver schiedenen Blättere bemerkt war, 4,811,511 + 1920 France sondern nach authentischen Mittheilungen 4,56,017 41,429 France sondern nach 4,56,







Grosser Masken-Ball

mit Preisvertheilung in den oberen Galen des "Cafino",

Friedrichftrafte 22.

Rinber haben feinen Butritt. Bu gabireichem Befuch labet ergebenft ein Der Borftand.

Gesellschaft "Fidelio".

Saftnacht-Samftag, den 11. febr., Abends 8 Uhr:



Großer Maskenim Romer=Saale.

Russischer Karawanen-Thee

J. Keiles aus Russland,

Lavender Salt.

Lavendel - Salz - Aufguss,

Lavender Salt Essence, zum Auffüllen der Lavendelsalz-Flaschen, Glas Mk. 1.—.

Lavender-Perfume Old English Lavender Water Englisch Riechsalz,

Inexhaustible Salt, in uhrförmigen Krystall - Flacons, gegen Kopf-schmerzen, Schungfen, Schwindel, Öhnmacht, Migräne, Fl. Mk, 1—, 3 Fl. Mk. 2.75.

Zimmerparfüms

mit natürlichem Blumengeruch, wie: Flieder, Heliotrop, Maiglöckehen, Veilchen etc. Fl. Mk. 1.—. 'Is Ltr. Mk. 3.50 empfiehlt 1561

Dr. M. Albersheim,
Fabrik feiner Parfümerien,
Lager amerikan, deutscher, engt.
und französ. Specialitäten. Wiesbaden wilhelmstrasse 30.

Frankfurt n. M., Kniserstr. I. ersandt nach Auswärts gegen Nach ahme. Ausführliche Preisliste auf Wunsch gratis.

Turn-Verein.



Seute Countag, 5. Februar, Rachmittags 3 Uhr, im Bereinslofal, Gellmundfrage 26;

Jahres. Hanpt - Berjammlung. Jahres:

1) Erhattung bes Jahreverläts pro 1898. 2) Erhattung bes Kaffenbrichts. 3) Bahl ber Rechumabprifer. 4) Bahl des Bortlandes. 5) Bahl ber Bermiagnats und Mierhich.

6) Bahl ber Rechnungsprüfe.
4) Wahl des Bortlandes.
5) Bahl der Bergnügungs und Birthschlessen Gommissen.
6) Bereihung und Festigung des KechungsVoranschlags ro. 1889.
7) Souftiges.

Turn Verein.

Camftag, 11. Februar, Abende 7 Hhr 71 Min,:

Großer Masten-Ball

mit Bertheilung von

8 werthvollen Mastenpreifen in fammtlichen Ranmen unfered Turnerheims, Sellmundftrage 25.

werben, wir in nur mit cornevaliditiden Abzeichen gefantet,
Kinder unter 14 Jahren
haben feinen Justitt Wit laben unter Miglieber
und Frunde zu rech kalbieicher
betreitigung ergebent ein. F831



Männer-Gesangverein Union.



Badmittage pracis 4 Uhr 59 Min.: Große carnevalistische Damen : Sikung

"Romer=Saal".

Das narrifde Comitee.

Restaurant "Zanberflöte"

Ecke Nen- und Mauergasse.

Mittagstisch à Mk. 1.20 (im Abounement Mk. 1.—) und höber. Soupers à Mk. 1.— von 6 Uhr ab. Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Ausschauk reiner Weine von ersten Firmen am Platze.

Anisette, Curação, Cherry-Brandy, Cacao und andere ff. Liqueure des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe. Känfl. in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.

Für Arante!

Reftoeftande bon abgelagerten, fraftigen naturreinen Mbeine und Bordeaux . Weinen alterer Jahrgange empfiehlt auberti

E. Brunn, Beinhandlung (gegt. 1857),

Saarflamm-Stüdkohlen

für Badereien empfiehlt 1 Wilh. Linnenkohl, Rohlenhandlung.

Von Montag, den 6., bis Samstag, den 11. cr.:

in Wolle, Halbwolle und Waschstoffen,

um vor Beginn der Frühjahrs-Saison das Lager zu räumen,

Grosse Posten feinster Qualitäten in Jaquard- und Damast-Tischtüchern.

160 cm und 2 Meter breit,

sowie hierzu passende Servietten

unter Fabrikpreis!

Alle Leinen- und Baumwoll-Waaren enorm billig.

S. Guttmann & Co.,

Webergasse 8.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 61. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. februar.

47. Jahrgang. 1899.

(Sdilug.)

Cyrano de Bergerac.

Diftorifder Roman bon Jufes germina. Gingige antorifirte Ueberfehung bon Bilfelm That.

"Da find fie, da find fie," bruffte er endlich, und einige Schritte von sich entfernt sah er eine dunfte Gestalt dahm. fleben . . Eine einzige . . Senri hatte nur noch mit einem Reiter zu thun, und ohne sich zu fragen, was aus dem andern geworden war, stürzte er mit erhodenem Schwert weiter. In biefem Augenblid durchbrach eine plöbliche Helle das Dunfel des Waldes; man war falt am kind ber Allee angelangt; Seuri fontte die menschliche Gestalt sehen, die über dem Pfeche lag und die Istge des Reiters unterschelben.

Ende ber Allee angelangi; Senti konnte die menfcliche Gestalt feben, die über dem Pierde lag und die Jige des Meiters unterschelden.

Sol' vrülke er, "ieht zu und beiden, Marquid is. Doch falt sgeicht fließ er einen Schrei der Wult aus; sein Werten wahlte.

Sollte er auf diese Weise den Mann verschwinden sehen, den er bestrafen und den, den er retten wollte?

"Nein, nein, tausendund nein!" rief er, und mit letter Ankrengung rif er sein Vog in die Johe.

Endit der er den Marquid erreicht, und plöplich singten die beiden Pierde auf den Erdodon.

Hentis Rappier war roth; er hatte Es vollsändig in die Beiden des Bierdes gestohen, auf dem sein Felnd sof.

Hontralles hatte einen Schrei dilmber Wult ausgeschöfen und sein Schwert ergriffen. Henri spinte sein ausgeschöfen und sein Schwert ergriffen. Henri spinte seine Müdzis, und sein Schwert ergriffen. Henri spinte keine Müdzis ein Wältierrausschen hatte seinen Aufmerstanteit erregt; er bermuthete irgend eine Berrätherei, und er idusche sieh mich. Doch ein war zu hat, er hatte eben auf dem Kinden das Sessih in der einer Wannen Fenchigseit folgte.

Schnell wandte er den Kopf und sie hen Berrätherei, und er idusche sieher warmen Fenchigseit solgte.

Schnell wandte er den Kopf und sieh den Kopfen Mann, dessen in siehen Besten Wann, dessen in siehen Besten Wann, dessen in siehen Besten berschlen!

Mit diese Augen im Duntelm sunklein batte eine Mütter Deine Ungeschältseit eit er einen Dolch.

Dandit' rief er, Du haft mich verselbt, doch Du sollft mir Beine Ungeschältseit eit es Sungen Mannes; doch Seuri bermied den Stoh kent bei Sungriganten.

Fontrailles hatte diese Selegenfeit benuht, und schon streifte seine Stoh kent beise Selegenfeit benuht, und schon beite eine Kopf und ben Stoh fent dermied den Stoh fent dermied den Stoh und schles Stone war gereitet, und ohne einen Ausen biefen kenten Mugendiles werten derber.

Endlich war er derr des Schlachtelbes; Chrano war gerettet, und ohne einen Ausen biefe beiten Klappier üt der

gereitet, und ohne einen Augenblid ju verlieren, fürzie der junge Mann auf ben neben dem Pferbe Fontrailles liegenben Comper gu.

Pierer zu.
Die erste Sorge Henris war, den Knebel fortzunehmen, und sofort siels der Gesangene einen Frendenschreit aus.
Doch das war nicht die Stimme Eyrands!
Henrisdicke sich über den Fremden, dam richtete er sich plötes lich auf und rief mit unbeschreiblichet Bestürzung: "Der König!"

Um nachften Tage herrichte Freude und Inbel auf ber

Rachbem er bie Grgablung feines Aboptivfohnes angehort,

ete Chrano Senti, wie ibn fein trener Jolivet ge-

Epilog.

Seit ben letten Greigniffen war etwa ein Jahr ber-

Seit den letten Ereignissen war etwa ein Jahr versstoffen. An einem schönen Septembertage des Jahres 1655 lag Chrano vor der Thur feines Hause in einem großen Sessel aussestreckt. Blaß und abgemagert, suchte er sich anden Somienstrahlen zu erwärmen.
Drei Monate vorfer hatte er eine Reise nach Paris unternommen und eines Tages, als er durch eine enge Etraße glug, hatte lijn ein von einem Hause eine enge Etraße glug, hatte lijn ein von einem Hause eine enge Stesse, wie der die der der Seisse von der der Gesche der der Seisse von der der Verlagen und von gerade an der Seisse, wo die hatten. Troh der Heine and ein böhnlich getinsches Gestabt werden, der der Verlagen er ellen Krund batte. Der Gascogner glaubte nicht an Gespenster, und das von der Verlagen von der Verlagen er ellen Krund hatte. Der Gascogner glaubte nicht an Gespenster, und doch nar dies chies, denn der Mann war Niemand anders, als Petchepin.

des eines, denn der Mann war Nemand anders, als Berchebin.
Chrano hatte den gaugen Reft seiner Kraft zu Hilfe gerufen, und nachdem er den Banditen für inmer unschädlich gemacht, murmelte er:

Das soll Dein lehtes Berbrechen sein!"
Dann aber hatte er schwermütig hinzugesigg:
"Doch ich fühle, es ist anch mein letzer. Schwertstreich gemesen!"

geweien? Seithem war er von Tag zu Tag schwäcker geworden, und dieser Stunde stühlte er sich dem Tode nahe, doch er demutte sich, die schwielten Fortschritte des Leidens den theuren Wesen, die im seiner Umgebung ledten, zu ver-

Babrend er die Laubichaft betrachtete, las ihm heuri feine Lieblingogebichte vor. Der junge Mann unterbrach fich nur, um einen unruhigen Blid auf feinen Aboptivvater

und einen gartlichen auf Luife zu werfen, die neben ihnen foß und auf ihren Anteen ein solafendes Lind hielt, ihren Sohn, den Lleinen Sadniten.
"Benri," sagte Chrano plöglich mit schwacher Stimme; "eniferne Deine Frau unter irgend einem Borwande auf einen Augenblich"
Der junge Mann gehordte und ihr Geber der

"entferne Deine Frau unter trgend einem Agerwande auf einen Augenbildt"
Der junge Mann gehorchte, und als Chrano mit ihm allein war, fuhr er fort:
"Id falle, es geht zu Ende."
"Bas fagen Sie da, mein Baler?"
"Bas fagen Sie da, mein Baler?"
"Bas fagen Sie delt fletchen werbe, doch was fümmert mich mein Tod, da ich Dein Glid ja auf immer geschletet meiß. Ich schiede ohne Bedauern, ohne Gewissensbisse, denn ich habe steets durch meine Sandlungen, wie dunch meine Schriften sir die Bahcheit und Gerechtigkeit gekümpft!"
Dann fuhr er mit großer Anstrengung fort:
"Mein Sohn, ich habe steets nur ein Geheimus vor Dir gehabi!"
Denri richtete sich auf:
"Das meiner Geburt?"
"Bie? Du wussiest?"
"Bie? Du wussiest?"
"Ber aber fonnte Die sagen?"
"Niemand; ich habe mich gewisser Umstände erinnett und errathen : ."
Dann singte der junge Mann mit leiser Stimme hinzu:

"Riemano; wo merathen ... Dann figte ber junge Mann mit leifer Stimme hingu: Dann figte ber junge Mann mit leifer Stimme hingu: Ich habe meinen Benber, ben König gefehen, und in Ambolie and meine Mutter ... Chrano biteb einen Augenblidt in Nachbenken versunten, dann blidte er henri fest ins Gesicht und fragte in festem

Tone: "Billft Du mich in meiner lehten Stunde gludfich

machen?"
"Bas befehlen Sie?"
"Jo befehle nicht, ich bintel."
"Damit ich in Frieden sterben kann, ichwöre mir, daß Du das Geheimniß Deiner Geburt niemals enthüllen wirft!"
"Demri schwieg, dann erflärte er in seierlichem Tone:
"Bater, deim Jaupte meiner angebetten Frau, dei dem Jaupte des Kindes, dem wir Ihren Ramen gegeben, schwöre ich Ihnen, daß demei von Girandbiere nie die Borschriften verzessen wird, die er von Ihnen erkalten ... Ich werbe feinen andern Ehrgeis haben, als ein Mann von derz und Berstand zu sein; mier Geheinnis wird für immer in meinem Herzen begraben sein, das sich Schwier ich Ihnen in "Danft" murmelte Cyrano, dann öffnete er zitternd die Urme und rief:

Arme und rief:

"Umarme mid), mein Cohn!"

Gine Stunde fpater weinten Senri und Luife an ber Leiche Chranos. 3m Bintel foluchgten Jolivet und feine

nt. "Tobil mein guter herr!" flohnte ber trene Diener, in fügte er mit ihranenibersitedmiem Antlig hingu: "lind er war boch ein fo beaber Maun!" henrt wandte fich weinend um und verfehte mit ernfter

Stimme: "Ja, er war ein braver Mann, ein großes Berg und ein großer Geift!"

Seiden-Haus

M. Marchand.

Saararbeiten.

Brodtmann, Frijeur aus Bien,

Trauringe,

Badhaus zur Krone,

Lauggasse 36. 1282 Bader à 50 Pf. zu jeder Tageszeit. Samiegiteine ober icher, lowe Raminer

Ausverkauf

Putz-, Mode-, Weiss- und Kurzwaaren.

zu und unter Einkaufspreisen. Kleider- u. Mantelknöpfe etc.

Geschw. Schmitt,

G. Eberhardt,

Stahlwaaren-Fabrik, Wiesbaden, Langgasse 40, Grossherzogi. Luxemb. Hoffieferant. Telephon 462. Telephon 462.



Special-Verkaufsstelle

Bernd. Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp, Berndorf,

Bestecke und Tafelgeräthe

Tafel- u. Dessertmesser,

Tafel- und Dessert-Bestecke. Kaffee-, Mocca-, Eis- u. Eler-Löffel, Vorlege-, Gemüse- u. Compot-Löffel.

schige sind mit Klingen aus meiner Fabrik in hekannter Güte meatirt und ist den Küufern damit die Garantie fadelloser Warer geboten.

Ubstmesser. Suppen-Terrinen.
U. Fisch-, Braten- und Gamüse-Schüsseln.
Saucieren.
Menagen. Menagen. Tafel-Aufsätze.

Cabarets. Kaffee- und Thee-Service, Brot-Körbe.

Löffel.
Salat-Bestecke.
Hummer- und KrebsBestecke.
Confect-Bestecke.
Fisch- Essbestecke in
Elfenbein-, Perlmutteru. versilberten Griffen. Berndorfer Reinnickel-Kochgeschirre und Tafel-Geräthe.

Holz-Berfteigerung.

Dienstag, ben 7. Rebruar er., Bormittaged 10 Uhr ansaugend, fommen im Bierftabter Gemeindes mald, Diffriete Safiel und Wellborn

1 Eichenstamm, 8,4 m laug, 40 em Durchmeiser, 106 Festutr., 23 Am. Eichen-Schichunsholz, 2,4 m lang, 379 Ru. Buchen-Scheitholz, 166 Am. Buchen-Scheitholz, 5025 Sind buchene Bellen

gur Berfleigerung. F268 Der Anfang wird im Diftrict Bellborn gemacht. Der Aufang wird im 231. Bannar 1899. Ber Bargermeifter.

Ceulberger.

2Bollwaaren= Berfteigerung.

Wegen Unfgabe des Ladens laft Fran

nächsten Montag,

den 6. Februar er., und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9 /2 n. Rachmittags 2 /2 Uhr anfangend, im Laden

1. Spiegelgaffe 1

nachverzeichnete Wollwarren, als:
Rormals, Sports u. Biberbenden, Jagdmesten, Arbeites-Wähmmie, Iluterhofen und Jaden, Abde, Ainbers-Kleiden u. Jädden, Arubeiten in Capotten, Mügen, Handschaft, Ertimpfe, Soden, Beinlängen, Ertidwolle, sowie sont noch viele andere Wollartifel

öffentlich meiftbietend gegen Banzadbung verfeigern. Bemerke, daß fämmtliche Artifel von den einfachsten bis zu den feinften Jäger-Unter-zengen an Loger find und der Zuschlag auf jedes Leptgebot erfolgt.

Wilh. Helfrich.

Anctionator und Tagator, Manritineftrafe S.

Begen Aufgabe bes Confectione-Gefchafte laft herr J. Schmitt bier nachften

Dieuftag, ben 7. Februar cr., Morgens 91/2 n. Nachmittags 21/2 Uhr anfangenb, u. Die folgenben Tage in feinem Laben

2. Wilhelmftraße 2

eine große Parthie Anaben-Ungiige, bis zum Alter von 14 Jahren paffend, Baletote u. Mäntelden, ferner Herren = Havelods, Paletots, Joppen, Radfahr-Muguge, eing. Dojen, sowie Stoffreste

öffentlich meiftbietend gegen Baargablung verfteigern.

Wilh. Klotz.

Anctionator u. Tagator.

Diene Pianos von Mt. 450. – an empf. 11630

Geschäfts-Empfehlung.

Mchreinergenehlift inde ich Luisenstrasse 12 in den von Herrn II. Markloff für gleiche Zwele bonutzten ausgedehnten Laden und Lagerräumen ein Lager aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten, Spiegel etc.

eröfinet und halte mich bei Bedarf einzelner Gegenstände, sowie zur Lieferung ganzer Ansstattungen bestens empfohlen. 1825

K. Weyershäuser,

Möbel-Schreinerei und Möbel-Lager, 17. Luisenstrasse 17,

Ball - Saison

Seidenstoffe zu Roben, glatt und | Seidensammte und Manchestersammte gemustert.

Japanseide à Mk. 1.— per Meter, in Nouveautés in Balltüllen, in uni von allen Lichtfarben.

Satin Merveilleux, Ganzseide.

Satin Merveilleux, Halbseide, von 90 Pf. an per Meter.

Nouveautés in Gaze, uni und faconné, Chiffon und Crêpelisse, sowie Plissés.

Alle Arten Ballblumen.

Rosen von 15 Pf. an.

Spitzenfichus von Mk. 3.50 an.

Serties de Bal von Mk. 10 .- an:

in allen Lichtfarben.

60 Pf. an.

Nouveautés in Pajette-Ball-Tüllen vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Gold- und Silberstoffe, Gold- und Silberspitzen, Gold- und Silberbesatz.

Stickereien zu Besatz, auf Chiffon und Gaze gestickt.

Tarlatannes, weiss und farbig,

Ballfächer von 60 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten.

Rüschen und Balayeuses von 35 Pf. an.

Satins in allen Lichtfarben.

Grosses Seidenband-Lager.

Grosses Spitzen-Lager.

Langgasse, Ecke der Bärenstrasse.

Ohne Betriebsstörung

fein, solid in Musik mit Trompete, Violin, Flöten, Trommet, Glockenapiel, Becken, Triangel, ab u. zu stellbar für Concert u. Tanz functioniren meine antendallien

Orchestrions.

edienung. Zahl. Erleicht. Stabuge r jed. Art. Seip. Frankfurt a.M., Kajserstr. 77. Telephon 5

Billigster reeller Bezug.

besorgen und verwerthen

H. & W. Pataky,
Berlin XW., Louisenstrasse 25.

(F.s. 150 11) F93 Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

augen.

Hühner- Gustav Jacobi's Tourificupffaffer, Saut. 3rd Roller à 75 M. Gridg fandt unb fider

Rüftern-, Linden- und Außbaumholz,

febr troden, in allen Starten giebt preiemurdig ab 471

Wichtige Reuheit

für alle Mafdinenban - Anftolten, Gifenwerke und Schmiedewerkflätten.

Eleftrische Schmiedefeuer.

Geff. Auftrage erbittet ber Bertreter:

Christian Weber, Agenturen, Biebrich am Rhein,

Bermitfelung und Lieferung von Betriebs-Rafdinen-ginlagen und completer Werfhatten Ginrichtungen befter bewährter Enfteme.

Lungenleiden



Alleinvertreiung von Th. Steinweg Nachf., Andolf Jbuch Sohn, Berdux, Feurich, Dörner, Rosenhranz etc. Lager and Vertretung von

Bechstein, Blüthner.

Pianos in Mahagoni, italienisch Nossbaum, Nussbaum reich verziert, Nussbaum einfach sehwarz etc-Musikalien. — Instrumente. — Eintausch und Ankauf gespielter instrumente.

Ernst Schellenberg, Grosse Burgstrasse 9.

des Lagers yerkaufe ich bis Ende dieses Mouats sämmtliche

Teppiche, Vorhänge, Portièren, Tischdecken, Länferstoffe etc. zu ermässigten Preisen

Julius Moses,

Kl. Burgstrasse 11, I.

Prima Stridwolle.

Erstlings- und Kinder-Wäsche:

Hemdehen, Jäckehen, Einschlagdecken, Wickelbinden, Windeln, Windelhosen, Kinder - Lätzehen, Leibehen, Röckehen, Taufkleidchen, Tragkleider, Tragmäntel, Wagendecken, Steckkissen, Schubehen, Hütchen, Mützen und Häubehen

empfiehlt bei reicher Auswahl von den allerbilligsten bis zu den feinsten Qualitäten 1929 Friedrich Exner,

2.50-4.50, früher Mk. 9-14.

(N Mk. 12-25, früher Mk. 25-50,

nder u. Claques Mr. 8-10,

Regenmäntel, Crav. etc. etc.

iger Saison, jedoch beste Qual, gebe, um meinen zug nach

Wilhelmstrasse 42 a (früheres Lokal) zu erleichtern, ohne Rücksicht des Einkaufs zu Auctionspreisen ab.

W. Wegner, Engl. Magazin. Weber

Webergasse 3.

× Andre Hofer's ×

Feigenkaffee. Vielfach

prämiirt.

Von Autoritäten begutachtet.

Leehnikum Maschinen-& Elektro Hildburghausen Baugewerk-&Bahnn

In Golge umfangreicher

Friedrichstraße

die eine Berringerung meines Lagere erforberlich machen, vertaufe ich folgende Mobel gu bebentend berabgefesten Preifen:

complete Schlaffimmer-Giurichtungen in Nugb. und Gbelbuchen, Polfter-Garnituren, bestehend and je I Sopha und 4 Seffeln, Bezug in Seibe, Pfufch, Tapisserie,

compl. Nußbaum-Salon, gothifdes Gerren-Jimmer in Eichen, Herren-Schreibtifde in Ruft, unb Gichen,

Suffets in Rugo

einzelne Salonidyrankeien, Tifde, Cophas, Geffel, verfdiebene Lufter, fowie eine große Parthie Stoffrefte in Seide und Wolle.

Sammtliche Cochen find von tabellofer Beschaffenheit und vorzüglich gearbeitet. Inr geft. Befichtigung labe ich 13739

hoftieferant Ihrer Königlichen Soheit der Fran Pringeffin fuife von Preugen, Eriedrichftraße 10.

Schirm-Fabrik C. Gerach,

25. Langgasse 25.

Wegen Uebernahme des Geschäfts

sämmtlicher Regen- u. Sonnenschirme zu herabgesetzten Preisen.

J. Gerach.

Heber P. Kneifel's

Haar-Tinctur.

in Michael u. abjolni unfaddidi. Au Aloc, 30 1, 2 u. in Wicsbaden nur ant bei A. Crate, Longgaffe 20 G. Nichert, Marfrürgie 10

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Handlungen.



Seitenpulver

Waschmittel der Welt

sich selbet und viele Hunderte Patienten heilte, ich

Blumentöpje in ollen Größen und jedem Di

Frauenschutz.

Badhaus zur goldenen Kette,

Bäder à 50 Pf.

. Filial-Lager .

Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye: L. Rettenmayer.

Schuhwaaren, prima. Römerberg

fleischrübe überroldend gut und fruftig au machen. Die Originalflidichen find mit einem Wurzeiparer verleben. Bu haben werden far 25 Bf., diefenigen ju 65 für 45 Bf., folde ju L.10 für 70 Bf. nachgefüllt. Man butte fich ungen befolben!

Nur diese Woche:

Grosser Inventur-Ausverkauf

in der Abtheilung

Kleiderstoffe

zu und unter Inventur-Aufnahme-Preisen.

Glatte und gemusterte Wollstoffe für Promenade- und Reise-Kleider. Feinfarbige Wollstoffe für Besuchs-Toiletten.

Crême und hellfarbige Wollstoffe für Ball- und Confirmanden-Kleider. Schwarze, glatte und gemusterte Stoffe für Confirmanden-Kleider.

Einzelne Serien zu 75 Pf., 1 Mk., 1.25 Mk., 1.50 Mk. etc.

J. Bacharach



Brühbrunne - Fastnachts - Kreppelzeitung, 27. Jahrgang 27,

Gummi-Artikel.

riser Neuheiten für Herren und Dam Illustrirte Preisliste gratis und dieret. W. Mähler, Leipzig 41.



Lilioneje (Cconumerismittet) entfernt Commeripre Miteffer, gelben Leint zu in Bic, 2 Mit, n. 1 Enthaarungsmittet gur fchnellen

Rothe & Co., Chem. Fabrit,
Bertin vo., Dranienfroße 207.
Aus allein ächt zu doben in der Trogerte jum rothen Kreuz,
Bismardring 81. Telebben 548.

MRf. 13.50, Giertobien "Allie Saafe", Braunt. Brifets, Muhracit-Würfet, alle fonftigen Feuerungs Materialien empficht billigt 780

Aug. Külpp, X

Saalban Friedricusnane, 2. Mainzer Landftrofe 2. Sente und jeden Counting große Tanzumußt, woge ergebenk einlader Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr. Sente und jeden Countag: Große Tanzumußt. Ende 12 Uhr. 10550 Saalbau Friedrichshalle,

Anfang 4 Uhr. Ges labet bofflichft ein

Zum Rosenhain. Seute und jeden Zountag, Radmittags von 4 libr ab: Große Zanzmufif. 12500 Bierstadter Warte. Schönster Aussichtspunkt der Umgebung,

Erianecung an bringen und empfichit:

ff. Weine, prima Apfelwein, d. und h. Bier,
Kaffee, Thee, Chocolade etc.

Es ladet sum Besuche höflichst ein
With. Höhler.



Otto Unkelbach,

Ostfriesische Specialitäten:

Grosse Burgstrasse 13. 1157

Salomon's Centrifugal - Röstapparaten

Georg Schepeler, Kaffee-Import, M.1.60, 1.70, 1.80, Frankfurt a. M. per 1/s Kilo.

Täglich frische Röstungen.

Kein Schmalz, keine Margarine

Hugo Veith, Beinbäderei,



2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 61. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. Lebenar.

47. Jahrgang. 1899.

Saladi

Wieshaden, 5, Februar 1899.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.

Regelmässige Spielabende: Dienstags und Freitags vos

Uhr ab. Gäste wilkommen.

Abgelehntes Damen-Cambit.

19. Parthie des Wettkampfes, gespielt zu New-York am 10. Januar 1899.

	D. Janowski.	J. W. Showalte
	1. d2 - d4 2. c2 - c4	d7 - d5 e7 - e6
	3. Sb1 - e3	888-16
	4. Le1 - 14 5. e2 - e3	Li8 - e7
	6. Sg1 - f3	a7 - a6
SORRET WATE	6 e7—eti. 7. e4 — e51	
Ten 47-45	en verhindern	

	Li1 - d8	b7 - b6
9.	e5 - b6:	e7 - b6:
10.	Tal - cl	Le8 - b7
11.	Sf3 - e5	Ta8 - c8
12.	0-0	Se6 - 15:
13.	Lf4 - e5:	816 - 47

ng 16. 12-13 nebat e3

S16 spiclen.
19. Tc1 - c8: Lb7 - c8:
Nicht 19. Tc8, wegen 20. Lf5; ef 21. Sd5:.

Tri - c1
Hermit drolt absemals Ld3-f5:
20. Lc8 - b7
21. Ld3 - b5 Sd7 - f6

Aus England. Der diesjährige Kabelwerke, wird am 10, und 11. März stattfind Aus Frankreich. Gelegentlich der Water und 12 Jahr in Paris ein internationales sem Organisation der Grand Cercle et C Hand genommen hat, unter der Deitung.

Rathfel-Edic



Zahlen-Räthsel.



Telegraphen-Räthsel.

Auflösungen der Räthsel in No. 49.

Bilder-Räthsel: Ausdauer bringt zum Ziele. — Gleich
ng: Auflant.

Eichtige Lösungen sandten ein: Cornelia von Quittelsdorf;
Oline v. R.; Arthur Klein; Fritz Schller; G. Weygandt;
Allof; Adolf Prickel; Martin Sutberger, Wieshaden. Alfred
Ferdinand Böcher. Bierstadt. Carl Loeber, Biebrich.
tise R., Schienstein. J. Falk, Breithardt.



Seidenhaus Bock &

Fernsprecher No. 270.

Wilhelmstrasse & (Hotel du Nord).

Grosser Jahres-Ausverkauf vom 1.—15. Februar.

Nur einmal im Jahre stattfindend, bietet dieser 👺 Ausverkauf 🏖

in sämmtlichen Abtheilungen hervorragende Gelegenheitskäufe.

Zur Einsegn

Langgasse 20. J. Hertz, Langgasse 20.

Zither-Verein Wiesbaden.



Mastenball

Countag, ben 5. Februar, Abende 8 Uhr, in jammtl. narrifc becorirten Raumen ber Breievertheilung (8 mertho. Breife), bier Damen- und vier

Serren-Preife. Rarten für Masten & Mt 1.50 find ju haben bei ben herren H. Eierdung (3. Rothenft.), M. Eierdanz (S. Robenta), Orlmundir. Engelmann, Glgarrehandia. Bahabofitt. 4, Lossem. Gigarrenbandiung. Belltigfitodis 12, Zange, Edireibuaren Danblg, Marti-litafe 11, StOppler, Kanj-mann, Oranientt. 22, Evileur Spiesberger. Kirchpifs-

mann, Diantempt. 22, Frifeur Spiesberger, Kitchoffs gaffe 2, Weldemann, Mustalienhandlung, Große Burgstraße, sowie Abends an ber Raffe. Gir Richtmasten ift ber Gintritt frei und ift am Saal-

eingang ein narrisches Abzeichen ju lofen. Mitglieber wollen ihre Karten bei herrn Frohn, Kirchhofsgaffe 7, in Empfang nehmen. F 332

Der Borftand.

Gärtner-Verein "Hedera".

Sountag, ben 5. Februar, Abends 8 Uhr,

Turngefellichaft (Bellrifftrage):



Großer Masten = Ball

mit Preisvertheilung (4 Tamen und 3 Geren-Preis).
Mostensterne à 1 Mt. und Aarten iller Nichmosten 50 Bf. au boben dei den Gerren B. C. Boas, Binnenhandlung, nubestingt 6, Cuss. Terestier, Mostenperfelheidesst, Cefe woolkoder u. Hieberlafter, Alvein Wöpfaers, Ede Beighe u. Biswardrung. M. Senkelser, Morfgiershe, und im runstalal, Hotel Omlienhof, Aroste. 11s. Cassaureis erdöbt. Kinder haden feinen Jutetist.
Preissmasken müssen dies 10 Uhr anwelend bein.

ildfang."

Sonntag, den 5. Februar, Abends 8 Hbr, finbet unfere biesfährige große

humoriftifche Abendunterhaltung nebft Ball

Bir laden unfere Freunde und Gonner biermit boflicht ein.

Sachsen-Verein.

Unfer Musfing nach ber Burger. Echuten-Balle (Landsmann Ritter) findet Countag, den 5. d. M., bon Nachmittags 4 Uhr ab, bei

gemüthlichem Beisammensein

ftatt, wogu wir unfere Mitglieber, Lanboleute und Gafte

Gur Unterhaltung ift beftens Gorge-getragen.

Der Borftanb.

Scharr'scher Männer-Chor

Großer

Kneipp-Verein.

Montag, 6. Februar, präcis 81/2 Uhr, Bortrag des Gerrn Lehrer A. Kumz

"Das Blut und feine Girculation",

Küfer-Verein "Einigkeit".

Conning, den d. Jedruar er, Nachmittags 4 uhr, veranstalier der Küferverein "Einigfeite" seiner erfen Elusstug in verleen Elusstug in weldem derfelde seine verchren veren Beisper, donner und Freunde böstlicht einladet.
Für Taug und Unterdaltung ift bestens Corge getragen. Der Vorstand.

Gesellschaft "Floria".



heute Countag, ben 5. Febr., von Rach mittage 4 Ubr ab, im Saale ,, Jur Waldtuff": Humoriff. Unterhaltung mit Canz, unter Mitwirfung vorzüglicher Sumoriften. Bu recht gabireichem Befuche labet freund, ein Der Borftand.

Stemm- u. Ringclub "Athletia"

Bente Countag, Rach mittage 4 Uhr: Ausflug, & humoristischer Unterhaltung

und Tanz, nach Bieritadt gu unferem Mitgliebe herrn Hepp, Saalbau "Bum Baren". Freunde und Gonner bes Glubs find hiergu

Verein der ansässigen Kellner.

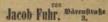


höflichft eingelaben.

Donnerflag, ben 9. Februar, Abends 7 Uhr 71 Minuten: Großer Mastenball

Römerjaal. Die Karten für Mitalieber fünd Die Karten für Mitalieber fünden in gestellt der Grandelinie des Geschaftliche des Geschaftliche des Geschaftliche des Geschaftliche für Angles 3,00 Me. Ber Borfiende. Die billigste und bedeutend vergrößerte

Masken - Derleihanstalt



empfiehlt von 1 bis 20 Mart die jadönsten Herrens und Damen-Coffsime, Dominos, Bärte und Berriden, Balls und Frank Augüge in ihönter Unswahl. Sertopi von allen möstlich

Das verhegelte 6. u. 7. Bud Mohs.



steta vorräthig bei

Wilhelm Gerhardt.

Tapeten-Linoleum-Wachstuche

3. Mauritiusstr. 3

(am Walhalla - Theater).

Telephon 539. 14628 Bugeifiable, gefdmiebete, ju b. Beimenfrage 30, Gelidben.

Marcus Berlé & Co., Wiesbaden.

In unferem Befchaftelotale

Wilhelmstrake 32

haben wir in unferen feuer- und diebesticheren Gewölben eine Reife von eifernen Schanfen aufgeftellt, welche eine große Zahl von unter eigenem Berichluft bes Miethers befindlichen

vermiethbaren Schranffächern

verfchiedener Große enthalten und fich vorzugsweife gur fichern Aufbewahrung aller Arten von Werthgegen-ftanben eignen.

Alls geichlossene Devots werden verfiegelte Backete, Cassetten, Riften u. f. w. nach vorheriger Berabredung zur Ausbewahrung angenommen. Ferner übernehmen wir die

Ansbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren (offene Depots) und beforgen alle in bas

Bankfadı

einschlagende Geschäfte. 14630 Sämmtliche Conpons lösen wir 14 Tage vor Berfall ein.

Marcus Berlé & Co.

Bortemonnaic (111 größt, Australd empfiehlt bill, 144/16)

Kochgesch. — Speisehaus I. Rg.,

Oranienstrasse 2. Oranienstrasse 2. Wittagstisch zu 60, 89 Pf., 1 Mr. und höher, in u. ausser dem Hause. Auf Wunsch auch in's Haus gebracht. Witter auch in's Haus gebracht.

Wartthurm.



Wilhelm Höhler.

Karutz's in Tabletten und Pulverform.

Ganz vorzügliches Hafer-Präparat.

Cacao Pant Raruts & Co.
Altona - Ottensen.

Schachtel S Pf.
In Wiesbaden bei F. Frankenfeld,
In arlingstrasse 10, F. Gernand. Herngartenstrasse 20, F. Gernand. Herngartenstrasse 28, Mexipp. Goldgasse 4,
F. A. Müller. Addheidstrasse 28, most Nachf., Gr. Burgetrasse 4.
Bich. Wagner Nuchf., Bad Schwalbach.



HAFER-MEHL

sinnig richtiger Zusatz zur Kuhmilch für kleine Kinder u. Magenleidende. Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Unser Bürean, sowie Kellereien

Friedrichstrasse 48.

S. Baer & Co., Weinhandlung,

Branntwein- u. Liqueurfabrik.



eichshallen-

Theater.

Direction: Gustav Ellmann. Heute Nachmittag 4 Ehr zu halben Preisen. Heute Abend 8 Uhr zu gewöhnlichen Preisen.

Programm mit aussergewöhnlichen Zugkräften!!

U. A.: Die einzigen in ihrem Genre!! Ganz ohne Concurrenz!!

Les 5 Lutteuses Parisiennes,

die berühmten französischen Ringkämpferinnen vom Folles Bergères in Paris. Wirklicher Ringkampf!!

Ganz unglaubliche Zauberkünste!! Von Keinem nur ähnlich gezeigt!!

Professor Melot Herrmann.

der berühmteste Prestidigitateur.

Hedi Günther,

die beste seit Langem hier gesehene Soubrette, und die übrigen allererstelassigen Specialitäten.

Gesangverein



Fastnacht-Sonntag, 12. Febr.:

Grosser Masken-Ball

nebst Vertheilung von
11 Werthvollen Preisen
r die schönsten und originetiste
ramen- und Berren-Masken,
sämmti, prachtroli decorirten Räumen des

Römer-Saal

(Dothbeimentrasse):

dinser verebrien Mitglieder und deren Angebörigs, Freunde und Gönner des Vereins,
sund allgomein bellebten Maskenfeste mit dem Bemerken
teingeladen, dass für Finstenspiele und selbersEchterraschungen mancheriel Art bestens Sorge

Marten à 1 MK.

It Masten und Herren (joder unmaakirte Her ist berechtigt, eine Dame frei dausführen, jede weitere Dame palt 80 Pt), sind im Vorverkauf bis Fastaneht-Sounting Mittag 2 Uhr zu besiehen durch die Herren: J. Chr. Gliffeldich, Nerostrasse 2 Carl Grünberg, Cigarrenhilg, Goldganse 21, W. Halser, Bickermister, Michelsberg 20, M. Döring, Uhrmacher, Michelsberg 20, W. Breger, Zum Rosengärtchen, Tanusstr 28, Pritz Engrel, Cigarrenhandlung, Faulbrunnenstrasse 13, Beke Schwalhacherstrasse, A. Eppile, Zum Martitius, Mauritinsstrasse 1, Jh. Fuhr, Maskoradegeschiff, Bêrenstrasse, Louis Hutter, Schreibmat-Handl, Kirchganse 64, A. Mahleis, Frivatpod, Delaspestrasse 1, Carl Noll, Cigarrenhandlung, Banuhofstrasse 5, W. Montpellier, Bickermeister, Albrechtzasse 5, W. Montpellier, Bickermeister, Albrechtzasse 14, Gg. Reicheel, Restaurant sum Sodas, Sedanplatz, W. Schmitz, Cigarrenhilg, Hiffergase 10, L. Weigand, Jömersan, Dottheimerstrasse 15, und im Vereinsleich, Zur Krnenhalle, Dei Herra 3. Geyer, Kirchgasse 03, Ewelgand, Jömersan, Dottheimerstrasse 1 Mk. 50 Pf.

Entree an der Kasse I Mk. 50 Pf.

Unsere Mitglieder, welche sich zu maskiren beichtigen, wollen ihre Karten bei unseren keldenten, Herrn 18. Baumgarten, teleimerstrasse 18, in Empfang nehmen; maskirte Mitglieder bedürfen be-derer Karten nicht.

Der Vorstand.

NB, Nur diejenigen Masken haben Anwart schaft auf Freise, welche von "lill Uhr an im Festanale zind.

F319

!!! Achtung, anfgepaßt!!! Gesellschaft "Stolzenfels".



Dente Sonntag, ben 5. Februar 1899, bon Rachmittage 4 Uhr ab: Große carnevalifische

Damen = Sitzung

mit Zang im oberen Sale des "Dentifchen Hofes", Goldpaffe, nblicht einladet Das Comitee. Einzug des närrfichen Comitee's punft 3 Uhr 93 Min.

Feinste Schnittbohnen,

2-Bfund Büchfe à 32 Bf., bei 10 Stud 3 Mf., Rollmope Stud 4 Bf., 10 Stud 35 Bf.

C. Kirchner, Welleigfraße 27, Gde gedmundfraße. Telephon 709.

Holz und Rohlen ber besten Jecken billigit; coalofe, Augündeholz pr. Ctr. 1,90 Mt., gröber gesp. 1,50 Mt. Ber. Watter, Hirjdgraben 18 a.

Königliche Landesbibliothek.

Nes agwerbene Bücher. Ausgestellt bis zum 18. Februar, dann verleißbar. Verausbestellungen im Lesezimmer.
Texie a. Untersuchungen zur allehrieft Literatur. N. F. Bd. 2. Leipz, 1899. Zeitschrift d. Deutsch. Palestina-Vereins. Bd. 20. Leipz, 1899. Zeitschrift d. Deutsch. Palestina-Vereins. Bd. 20. Leipz, 1899. Zeitschrift d. Deutsch. Palestina-Vereins. Bd. 20. Leipz, 1899. Zeitschrift d. Bulter f. Bitterar. Unterhaltung, Jg. 1898. 1, 2 Leipn. Erfindungen, Neueste, u. Erfahr. Jg. 25. 1898. Wien, Pest, Leipz, 1899. Frauenbewegung, Die. Jg. 4, Berl. 1898. Geschank.) Zeitschrift d. Savigoy-Stiftung f. Rechtsgesch. Bd. 19. Weim, 1898. Entscheidungen d. Reichegreichts. Ben. Beil: R. Beichen. Am. 1893. Berlin. Hoscher, W. System d. Volkswirthschaft. Bd. 5. Armenpfige, Stutz, 1894. Goothe, Werke. Bd. 21. Weim, 1898. Eitzeshaus, Jul. Emil Rittschaus. Leipz, 1898. Centralblatt f. allgemein. Gesundheitzuffege. Jg. 16. Bonn 1897. (Guschenk.) Archiv f. pathol. Annatomic. Bd. 135. Berl. 1898. (Guschenk.) Archiv f. pathol. Annatomic. Bd. 135. Berl. 1898. (Guschenk.) Pathologie, Spezielle, und Therapie, hrg. v. Nothmagel, Bd. 2, 3r, 12s, 18n. s. Wien 1898. 99. Reser. W. Chirurz, sanat. Vademecann. Anf. 9. Leipz. 1897. (Geschenk.) Hensech, Ed., Vorlesungen über Kinderkrankheiten. Aufl. 9. Berl. 1897. Cennes. The Deutst. Vol. 29. Philad. 1897. (Geschenk.) — P. Michteller Gerungens v. Alten, P., Die Einbufgerung frender Baumarten im Deutschland. Wiesb. 1898. Amtablatt d. Kgl. Regiereng un Wiesbaden. Jg. 1898. Wiesb. Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 38. 37. Wiesb. 1899. Bel, J., Geschichte d. Turngemeinde Höchet a. M. 1847—1897. Holchet 1898. Endris A. J., Ausbildung u. Ernishung der weibl. Jugend. Wiesb. 1897. Fresenina, H., Chem. Unterweit. de Lamscheider Stahlbrunnenn Emma-Heilquelle. Wiesb. 1899. Hannen, 1898. Mohtens, R., Darrücklein f. Haushalt u. Kleinbetzieh. Aufl. 4. Hannen 1897. Kantel, H., Festschrift zur Entfüllung des Bismarck-Denkmais in Wiesbaden. Wiesb. 1898. Mohtens, R., Darrücklein f. Haushalt u. Kleinbetzieh. Aufl. 4

uchtührung. Herborn 1837. Spielmann, C., Burgen u. Alsaichthrer. I.—V. Wiesd. 1898.

Das Wishighte — für die gange Menichteit, in vieler Beriung, was in leiter Zeit erfohenen:

192. Alsaichteit (Berlin) Oporien oder Nichtoperien bei
Krobserlenstkungen und andere zeitgemässe, insbesondere
therapeutische Fragen. Ein weitere Beitrag uns Kenntoiss
der Natur und des Wesens, der Behandling und Heilung der
Krobserkrankung en, Bind die Zeitbild von gröhter Bebentung, baher Niedentitel: "Zur Characteristik und Geschichte
der moral-socialpolitischen Zustinde der Gegenwart" und
Botte: "Im Interife und zum Leit Deutschländs und bet
Rieft." Eft. 6 Mt.)

Berlag: Rodinski & Co., Berlin (W.) 62.

Zur Notiz!

Man Non Bellichten Willtidu gegne Haufelbalten nicht
gemährende, den Kunstillen und der
möhrende, den Kunstillen und der
Mahrende, den

Saarwaffer von Better. Münden,

aufmerklam machen, welches wirklich keinet, was es verhericht: Confervirung u Kröftigung der borbandenen Joare, Krisnigung den Ghuppen, weich und glängend wochen der Honer. I. den mit 40 Bl. und Wt. I. 10 bei Loosis Seitstel, zur Z. Lauggaffe 3, nirgends in der Stade wir Schiefe.

Rosshaare, Seegras, Wolle, Matratzendrelle. Marquisendrelle

etc. etc. etc. in allen Qualitäten empfiehlt

A. Rödelheimer, Schuhmacher-, Tapezier- u. Sattlerartikel,

Mauergasse 10.



Nähmaschinen

aller Spfteme,

aus ben renommirteften Fabrifen Denifiklands, mit den neuffen, überhenpt egiltrenden Berbefenungen empfeble beftens Ratengabing. Janaishinge Garantie.

E. du Fais, Mechanifer,

Rirdigaffe 24.

in großer Undwaht und in den verichiedenften Ausführungen. Specialität: Sporffchittschube. Reptum, Erlag für halliar, Baar Mt. 2.-, Condor mit Seitrichfrauken.

M. Frorath, Kirchgaffe 10.

Schlittschuhe

Mk. 6.75 p. Paar. Riemen 10 Pf. p. Stück. M. Hassler.

Langgasse 48. Langgasse 48.

Weichinen u. Bertzenge, für die Induften un. Bertzenge, für die Induftere, Müblen-Ginrichtung, Liegele-BetriebsPlaschinen jur Gerfiellung von Backleinen ze., Jiegelpreffen, Zhonschneider, Michrommetn, Transportfdeneden, automarische Transport-Borrichtungen für Getreibespeider, Gilos, Rübenzudersabriten liefere von
ritun Speziolipbeiten.

Bebegenge, Grahnen, Binden,

etectrifche Aufguge, Dampfteffei-Anlagen, Locomobilen und Betriebs-Dampfundsinen, Matoren jeber Geibe und beiter Spiteme bermitelt, jewer Sage- und Sobeitwerfs-Ginrichtungen. F449

Christian Weber,





Patent = Ruhr = Cots

Halbfett = Mußkohlen,

faß gar nicht ruhend und badent, für Calonfenerung, Burmbach'iche und Hull-RequireCefen empfichtt fubren-und benggonveife in vorzäglichker Qualität zu bei billigften Preifen

Wills. Theisen, Eclephon 646.

Rohlenhandlung, Quifeuftrage 36, Gde ber Rirdgaffe.

? Kohlen.

Jos. Clouth.

Bildunger Mineralwässer

Wein-Gesellschaft zu Wiesbaden. Kellereien: Friedrichstrasse 27.

Verkauf von Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen

zu Originalpreisen bei

Meininghaus, Restaurateur der Loge Plato, Friedrichstrasse 27.

unter Garantie Seilung von Saaransfall und Rahffopfigfeit.

Confinathen Rirdgaffe 23. Paul Wielisch, Specialit für Gaarleidende.



Männer-Turnverein.



Großer Mastenball.



Mastenfterne far Mitglieber a 50 Bf. find ju erhalten bei unferem Raffirer, Berrn Martin, Micheleberg 24.

Safte tonnen eingestorig 24.

Safte tonnen eingestort werben und machen wir biefelben auf bie in der betr. Ginladung enthaltenen Bestimmungen aufmertsam. Die Ramen der eingusührenden Gaste wollen balbigit dem Borstand ausgegeben werben.

Bu zahlreichem Besuche labet er-gebenft ein F377 Der Borftand.

Das Sarg-Wagazin von H. Pötz, Zhwaibadecffraße 14, Actephon 730, empfieht alle Sarge von Hols und Metall nebh feinsten Aus-flattungen yn kreng recken Bertien.

Gemüfe= und Früchte=Conferven.

Junge Erbfen 2-Fjund- Lole 55 Bf.,
Bredtobnen, Carotten, Tomaten,
Etangenfparget und Brechtvagel,
femer Mirabellen, Biriden, Birnen, Erdberen, Pfielige,
Reineclanden, Aprilofen, Pfanmen te.
Eingedunfter Pfanmen jum Anchenbaden
empfehlen gu ben billigften Breifen

Joh. Ph. Fuchs Söhne, Schanplat 3. Zelephon 649.

Verkäufe

Menferft günftige Offerte.

Baugeschäft, Simmergeschäft, Dielenhandlung, Baufdreinerei, reichl. Ureal, wegen Erbichaftstheilung billigft

zu verfaufen.

Ju verkaufen.

3n roid authäubender Kreis und Fabrikadt Seffen-Rassaus (Garolion, Gummöstum), direct am Bahndof, an verkehrerechter stroße gelegan. Das Eeldatt befrie 20, Jahre, it aufs Allerdeit in Etadt und groß. Untreis eingeführt, das kinds Allerdeit in Etadt und groß. Untreis eingeführt, das kinds Allerdeit in Etadt und groß. Untreis eingeführt, das kinds Allerdeit in Etadt und groß. Untreis eingeführt, das kinds einer der Koncurrenz Banaustöhliche ihr 90 icht gat, am Ort Karf. Wangel an beif Wodmungen. Das Gerundführt west Welte erstalte vorsäll. Auge und für fed. am Hoberts e. Betried onlie Refte geeinget. Ein febr rentabl. Bandbolg-Gugres-Gelchält kann reul. mit über nommen werben. Gelf. Bintragen am Rundolf Mosses, Frankfurt a. R., unter F. B. A. 5.35. (Pa. 43851) F 194

Ein gaughaues Spezerei Sechaft.

Beränderung bolder am gleich ober 1. April zu verfaufen. Gelf. Offerten unter F. B. P. 5.34 an den Zogd. Berlag.

Beränderung bolder am gleich ober 1. April zu verfaufen. Beränder unter F. B. D. 5.348 an den Zogd. Berlag.

Beränderung delber auf gleich ober 1. April zu verfaufen. Bereichtigter den unter Barantie zu verfaufen.

But bestänigen bei Carl Simuson, Sommen bergefrichgt 44.

Gen schwered Arbeitspferd, drannie zu verfaufen. Betreichtliere, ein n. werdipming geführen, garanniert zugleff, in Abthediung balder zu verfaufen. Kähren fürde kanntieren Beltreichtlichter, den n. werdipming geführen, garanniert zugleff, in Abthediung balder zu verfaufen. Kähren fürde gedogenen Sochtschen.

Beratiere Normen den den Beitre beite gedogenen Sochtschen. 1548.

Saarser Holder d. den verfaufen Biden find zu verf. Enkirenk. Orninfirboge 28, Gattenb. 20t. h.

Enkirenk. Orninfirboge 25, Gattenb. 20t. h.

Enkirenk. Orninfirboge 35, Gattenb. 20t. h.

Aechter Hermelinkragen billig abgugeben, Bu etf. 1868

Rutschervelz 25 Mt., beller Bärenfragen u. Einthem 50 Mt., Juhiad für in Kronfensibit zu gebenaden, 1 Mr. lang, Wf. 26, abzugeben. It bel. bei Müller. Langsoffe 6.

Gin Masten-Coffum m. Sut

(Empire) ichr billia zu verfaufen. Anzuichen und 11-2 Adh, im Tankt-Berlan. 1442
Elegant. Atlas-Domino für 1d Alt, su verfaufen Lehrtrake II.
Iver ächte Brouge-Pendifen mit Candeladern, and Parts, ju verf. Schamblag 5, 1 r. Augus, jus. 2-4 llbr Nachm. 855
Parif. Clanduhr, Tedpich, Coreidoriduler, Staffelei, Baisgarmitur, Theedocken bill. ju vit. Drantenfire. 6, 2 r.

Ein Kenner und Liebhaber.
Gin ichoned Zebred-Borgelan-Defferiervice, 18 2tile,
abjutreten. Ju befehrt taglich von 10-12 und von
4-6 Uhr Jahnstrafe 17, part.

Gin Billard mitimmilidem gubeder gu vert.

Sin Billard mitimmilidem gubeder gu vert.

Wiedlichtende 4, 1 St. 460

Gaffa gu vertaufen: Bechstein Einige u. Catonflüget, gegen Beibe wie nen. Ferner febr gut erhaltenes Piano (Bil. 825)

Sinhflügel, necessein. freigiet, in gefand, für Mr. 600 gu verf. Burgo amith. Laumefrah

Möbel und Betten,

Galon = Möbel
(Ichivara), iede gut erhalten, eur Hille bes Anjchaffungspreise ga verfaufen. Rab, im Tagbl. Berlar.

Gin schoner Pluisd-Tivan zu verfaufen Techerbe-trase 23, 1 Tr. linfs.

arage as, 1 21. mms.

31 verfaufen:
ein Sopha, 1 Tifa, 1 Kommode, 1 Ofen, Bett mit Sprungrahmen

ein Sopha, I Tita, 1 Kraumobe, I Dren, Vette mit Sprungramen Blattertrags 64.

Rameltoschen-Sopha, Kanope, seine eiterne Beitselle, Zeilerne Seitsellen mit Strob, Seegrosmatz. und Kril sich blützig Michelsberg 9, 2 Set. L., Eingang Gödhen.

1400

F. Ein Zopha, Weit Zestel (gev. Nich), Spiegelstische Pasinarvollatte, Kachteitsche, Pasickrommode mit weißer Marmorblatte, Kachteitsch, Spiecterfeiget mit Gospolitisch (Sold) und Narmorplatte ap nert, im Anctionolofal Mauritunderabe 8, 1801

Nobell, Kielbern, Kidensche, Beisten, Kuche x., bisig ap verfausten (Jacher X., Arn. 1166).

Bilder-Kleiders u., Kidensche, Komm. n. Vestaftenmade, vollft.
Betten, Tiche, Stielberg v., Kidensche, Löge, Schmitt, S. 1.

18783

Serbis, Kielberg v., Kriten, Krammonn, Löge, Spiegel, Zeitzelb

Berich, Aleibericht, Betten, Kommoden, Liche, Spienel, Schrebeilich, Bertrows, din Metr. x. bill. zu vort. Mebersonie 2 1618.
Ein Abdenschrunt, eine Tehte mit Schranken, Glaskatten nub Ella aunfah, ein gebr. Jahründt, eine Jintfille n. v. a. billin zu verfaufen. Moertu Schnarfer, Al Bengfrinde d. 1827.

3tvei neue Rähmaschinen billig au berfanten bei Carl Beille, priedricklirafte 44. 1618 Fost neue Etrickungschine zu verfaufen. Garonize das gang Sahr Beicköftiscung. Schulgasse 1, 2, St.

Materials und Farbwaaren-Ginrichtut gu verfanfen. Rab. im Zagbl. Berlag.

oper zu vertauten. von. im Zandluserrag.

Günf Erferständer von Gebr. nilsen.

banerarbeit, billig zu vertaufen Mauritinslirafte 8 bei 1523
Wilh. Reffrieh.

Bettfebernreinigninge-Apparat (gebr.) s. ve. Albrechtin

Gebrauchte febr gut erhaltene Gin- und Zweis fpanner-Gefdirre i. billig gu berfauten Mauerneffe 10.

Panners Geschirre I. bills zu verdauen Beuersale 10.

2andauer, Alberdiftrofe 4. bills zu verdauen Weuersale 10.

Line feichte Federrone, 25 Cir. Este, zu vert. Weltigfirose 22. Ph. Breck.

Feius Ablers derrenkad, Drignol-Dustop-Keit, zu verfanten. Breis 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines Ablers derrenkad, Drignol-Dustop-Keit, zu verfanten. Breis 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Beitlitraße 16. Bestalt. 1-3 libr.

Heines der Stein 11d Wit. Bestaltraße 16. B

Gin Baar Merfur-Schlittichuhe

Mbeintraße 82, W., find 199 - 92 []-Wir. Barauchde miodis. 2 Fentter mit Spiegelicheiten 4, 230-x1,90 fer erigen Borrenter, eine Glastikir-Borthir billig zu verk. Wiffbect=Croe Torrenter, billig abgeben. Ga. Wiffbects-Croe Torrenter, billig abgeben.

Lamilien-Undzeichten

Beriditigung. Die Bertbigung bes herm Leopold Mueller finbet Montag nicht 9, fonbern um 10 Illyr fatt.

Berwandten, Freunden und Befannten bierdurch bie traurige Mittheilung, bag es Gott bem Mundchigen gefallen fat, unfere gute Mutter, Grofmutter, Urgrofmutter und Schwiegermutter,

Katharine Bedtel, Wme.,

geb. Linker,

nach langem, ichwerem Leiben burch einen fauften Tob gu erfofen.

Die traneruben ginterbliebenen.

Wiesbaden, ben 4. Gebruar 1899.

NB. Die Beerbigung findet Moniag Mitag 3 Uhr vom Sterbehaufe, Wellrinftrage 49, aus ftatt.



Bermanbten, Freunden und Befannten bie traurige Mittheilung, baf es Gott gefallen hat, meine liebe Frau, Mutter, Schwefter und Richte,

Annigunde Fiedler,

ploglich und unerwartet in ein befferes Jenfeits

11m ftille Theilnahme bitten

Die trauernben Sinterbliebenen:

Mar Liedler und Hind. Die Beerdigung findet Mortag Nachmittag 4 Uhr vom Leichenhaufe aus ftatt.

Wiesbaden, 3. Gebruar 1899.

Fremden-Verzeichniss vom 4. Februar 1899.

Susamans.
v. d. Heyde.
Dôlle, Emil.
Oreitus, Oberstlieu, m. Fr.
Lichtenfels.
Friqut.
Friqut.
Lichtenfels.
Friqut.
Schmidt.
Brandenburg
Grund, Heh.
Berlin
Cellinischer.
Strassburg
Traube, C., Rfm. Official.

Grund, Heh. Berlin Cölmischer Stof. Bohnem, Marie, Fri., Pen-sions-Inh. Königswinter Bohnem, Margarethe, Fri. Pens.-Inh. Königswinter

Pens.-inh. house. Blotel Bahlbeim. Herfield, Rosie, Frl. Wien Pels, Stelanie, Frl., Sang. Wien

Hamacher, Platrer, m. Fr. Didweller Thiems, Eduand, Kfm. Apolds

Kuranstalt Bictenmühle. Müller, K., Pfarrer. Laufenselden

Frankfurt
Fiscen bahn-Hotel.
Weinke, W., Kfm.
Strasburg
Traube, C., Kfm. Offenburg
Knobloch, Emil, Afm.
Frankfurt
Vogler, H., Kfm. Frankfurt
Skebbe, O., Kfm. Bessan
Hof, R., Kfm. Limburg
Bauer, C. Bad-Kissingen
Collee, Alb., Hotelbes.
Niederlahnstein
Droste, Fr., Rent, Hannover

Droste, Fr., Rem. Hames
Zum Erbprinz.
Baumann, O., Dr. Essen
Mesthaler, A., Kran.
Nurnberg
Phang, Job. Poppenroth
Babendreyer, R., Fahr.
Barlin
Geld
Waileb.

Babedriyer, R., Fahr.

Blebedriyer, R., Fahr.

Berlin

Berlin

Englischer #50.

Trier, Adelph, w. Fam.

Drustalt

Strasburg

Kreumach

Geldene #50ue.

Walich, Kfm. Uerlin

Mich, Emil. Köln

Botel Maiserhof.

Eiglischer #50.

Trier, Adelph, w. Fam.

Brusseller Merouel.

Botel Metapolet.

Botel Maiserhof.

Kfm. Uerlin

Moie, Emil. Köln

Botel Metapolet.

Botel Metapolet.

Botel Metapolet.

Koln Diepers, O., Kim. Krefeld Heyderhoff, E., Kim. Diasoldorf, Lower, A., Kim. Planen Meister, A., Kim. Planen Meister, A., Kim. Heidelberg Heys, J., B., Kim. Offenbach André, J., R., Kim. Parisuburg Paters, Kim. Dissoldorf Ball, L., Kim. Berlin Heidelberg Groskopff, Hauptmann, m., Kim. Frances Groskopff, Hauptmann, m., Kim. Frances Groskopff, Hauptmann, m., Marburg Marb Meister, A., &fm.
Heidelberg
Heyn, J., B., Kim. Offenbach
André, J., B., Kfm. Paris
Cohen, Kim. Dusseddorf
Peters, Kfm. Hagen
Groskopf, Hauptmann, m.
Fam. Marburg
Böttger, Kim. Hobenstein
Eblasmann, Kfm. Berlin
Eblastein, F., Kim.
Gereesbroich
Lessenich, A., Fri.
Gravenbroich
Müller, Fr., Kfm. Offenbach
Bock, A., Kfm. Mannheim
Grafi, H., Kim. Leipzig
Götting, O., Kfm. Leipzig
Götting, O., Kfm. Leipzig
Hotel Harpfem.

Pfilizer Hof.

Schaler. Flacht
Bender. Krberg
Statt. Dauborn
Jöller, dettchen, Fri.

Staber, Marie, Fri.

Staber, Marie, Fri.

Staber, Marie, Fri.

Rump, M. Koln
Zur gutten Quelle.
Wood, Fr., Ren. England
Quisismum.
Quis

Dreyfuss, Jos., Kfm.

Gerabach
Denecker, Wilh, Manheim
Schönfeld, A., Kfm.
Dauselderf
Schoffeld, A., Kfm.
Dauselderf
Schoffeld, A., Kfm.
Dauselderf
Schoffeld, A., Kfm.
Borchardt, Maximilian.
Rent. m. Bed.
Gent
Rent. m. Bed.
Gent
Rent. m. Bed.
Gent
Burermeiter, Ammann.
Jagersheim
Myer, Kfm.
Marnberg
Vith, Ingen:
Hortelst. Frestershurg
Vith, Ingen:
Frankfort
Miller, S., Fr.
Marnberg
Vith, Ingen:
Hortelst. Frestershurg
Wiegand, H. W., Kfm.
Leipzig
Wiegand, H. W., Kfm.
Leipzig
Münch, A., Kfm.
Rostow

Roselmann.
Angelong
Behre, Fritz, Kfm. Oelnintz
Scher, Reg.-Assessor, m. Fr.
Millermann.
Speyer
Alfermann, Apotheker.
Frankfort
Botel Victoria.
Beling, G., Kfm.
Mullibeim
V. Weiss, Fr., Escalen,
R.B.-Baden
V. W

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 61. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. Februar,

47. Jahrgang. 1899.

Bekanntmachung.

3 prozentige Deutsche Reichs-Anleihe und 3 prozentige konsolidirte Preussische Staats-Anleihe.

Von den auf Grund der Reichsgesetze vom 31. März 1897 (R. G. Bl. S. 74), vom 30. Juni 1897 (R. G. Bl. S. 587) und vom 31. März 1898 (R. G. Bl. S. 137), sewie der Gesetze vom 26. April 1896 (G.-S. S. 131), vom 10. Mai 1890 (G.-S. S. 90), vom 6. Juni 1892 (G.-S. S. 111), vom 3. Juli 1893 (G.-S. S. 100), vom 6. April 1895 (G.-S. S. 91), vom 3. Juni 1896 (G.-S. S. 100), vom 8. Juni 1896 (G.-S. S. 171), vom 20. April 1898 (G.-S. S. 29, 68, 67)

75 Millionen Mark 3 prozentige Dentsche Reichs-Anleihe

125 Millionen Mark 3 prozentige konsolidirte Preussische Staats-Anleihe

unter den nachstehenden Bedingungen hiermit zur öffentlichen Zeichnung auf.

Beide Anleiben sind mit 3 vom Hundert jährlich zu verzinsen. Die Zinsscheine sind am 1. April und am 1. October fällig, mit Ausnahme von nom. M. 21 000 000 der 3 prozentigen Deutschen Reichs-Anleihe, deren Zinsscheine am 1. Januar und 1. Juli fällig sind.

Berlin, den 4. Februar 1899.

Deutsche Bank.

Bedingungen.

Artikel I. Die Zeichnung findet gleichzeitig

am 9. Februar d. J.

während der üblichen Geschäftsstunden statt:

bei der Reichshauptbank und sämmtlichen Reichsbank-Anstalten mit Kasseneinrichtung, bei der General-Direction der Seehandlungs-Societät in Berlin,

sowie in Berlin bei folgenden Stellen: Bank für Handel und Industrie, — Berliner Bank, — Berliner Handels-Gesellschaft, — Born & Busse, — Breslauer Disconto-Bank, — Commerz- und Disconto-Bank, — Deutsche Bank, — Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parrisius & Co., — Dresdner Bank, — Mitteldeutsche Creditbank, — Nationalbank für Deutschland, — A. Schaaffhausenscher∑Bankverein.

Unter den für ausserhalb bekannt gegebenen Stellen findet die Zeichnung

in Wiesbaden bei den Herren Marcus Berlé & Co. und " der Mitteldeutschen Creditbank

Artikel II. Von den zu begebenden Anleihebeträgen werden ausgefertigt:

die dreiprozentige Deutsche Reichs-Auleihe in Schuldverschreibungen zu 200, 500, 1000, 5000 und 10,000 Mark, mit Zinsscheinen vom 1. April 1899 ab, abgesehen von 21 Millionen Mark mit Zinsscheinen vom 1. Januar 1899 ab;

die dreiprozentige konsolidirte Preussische Staats-Anleihe in Schuldverschreibengen zu 150, 200, 300, 500, 1000, 2000, 5000 und 10,000 Mark, mit Zinsscheinen vom 1. April 1899 ab, abgesehen von 35,8 Millionen mit Zinsscheinen vom 1. Oktober 1898 ab.

Einundzwanzig Millionen Mark Sprozentige Deutsche Reichs-Anleihe, sowie 35,8 Millionen Mark Sprozentige Königlich Preussische Staats-Anleihe werden in definitiven Stücken ausgegeben; für die restlichen 54 Millionen Mark 3 prozentige Deutsche Reichs-Anleihe und 89,2 Millionen Mark 3 prozentige Königlich Preussische Staats-Anleihe erhalten die Zeichner bis zur Fertigstellung der Schuldverschreibungen entsprechende, vom Reichsbank-Directorium bezw. der Generaldirection der Sechandlungs-Societät ausgestellte Interimsscheine, über deren Umtausch in Schuldverschreibungen das Erforderliche bekannt gemacht werden wird.

Artikel III. Der Zeichnungspreis ist auf 92 Mark für je 100 Mark Nennwerth festgesetzt. Ausser dem Preise hat der Zeichner die Hälfte des für den Schulssschein verwendeten Stempelbetrages zu vergüten. Die Verrechnung der 3 prozentigen Stückzinsen findet, je nach Abnahme der Stücke, durch Abzug oder Zuzahlung statt.

Artikel IV. Eine etwaige Beschränkung der Zeichnung auf eine der beiden Anleihen ist bei der Zeichnung besonders zu erklären.

Bei der Zeichnung ist eine Sicherheit von 5 Prozent des gezeichneten Nennbetrages in baar oder solchen nach dem Tagescours zu veranschlagenden Werthpapieren zu hinterlegen, welche die betreffende Zeichnungsstelle als zulässig erachtet. Die von dem Comptoir der Reichshauptbank für Werthpapiere ausgegebenen Depotscheine vertreten die Stelle der Effecten. Den Zeichnern steht im Falle der Reduction die freie Verfügung über den überschiessenden Theil der geleisteten Sicherheit zu.

Ueber die hinterlegte Sicherheit wird dem Zeichner eine Bescheinigung ertheilt, welche bei theilweiser Abnahme der Stücke (Art. VI) zur Abschreibung

ommenen Beträge vorzulegen und bei vollständigem Bezuge zurückzugeben ist.

Artikel V. Die Zutheilung erfolgt nach Ermessen der Zeichnungsstellen und zwar thunlichst bald nach Schluss der Zeichnung.

Artikel VI. Die Zeichner können die ihnen zugetheilten Beträge vom 18. Februar d. J. ab gegen Zahlung des Preises (Art. III) abnehmen; sie sind 1/4 des zugetheilten Betrages . . . am 18. Februar d. J.

, 18. März , 19. April spätestens . 18. Mai ahzunehmen.

Zugetheilte Zeichnungsbeträge bis einschliesslich 3000 Mark sind am 18. Februar d. J. ungetheilt zu ordnen. Die Abnahme muss an derselben Stelle erfolgen, welche die Zeichnung angenommen hat.

Tangfhüler des Herrn H. Sowab.

Zu unferen am Faftnacht-Zountag, den 12. Pebruar, im der Mannerturnhalle, Platterfrage 16, funfindenben Großen

Masten Ball

(Concurrent um 4 Breife)
Iaden wir alle früheren Schuler, sowie Freunde
und Befammtn ergebenft ein.
Karten für Basten wolle man dei Geren J. Wederarrenhandlung, Michelberg 4. M. Schwads, Kopierbandlung,
Dickelberg 4. M. Schwads, Kopierbandlung,
Dickelberg 4. M. Schwads, Kopierbandlung,
Dirunnenür, 12. G. Tweister, Workman, Afeimer Nathselfeler,
derfende 3. Generalischen Schwads, Kleiner Nathselfeler,

Richtmasten bedürfen feiner Barte. Prima Kartoffel Bellripftrage 27.

Winter'ichen Concursmaffe Rammgarn= n. Cheviot=

Confirmanden-Anzüge,

Harden Balctots, Mäntel, Joppen, Hofen, Beften, am Lager, u. gebe dieldte, fo lange Vorrath reicht, ohne Rücftlat auf den reellen Werth zu u. unter Tagweijen ab.

C. Wilh. Deuster, Oranienftr. 12.

Lette Meter Geldloofe

à 31/2 Mt., Ziehung ficher 11.—14. Febr. Bu haben bei de Fallois, 10. Langgaffe 10.

Teppiche, Läufer und Gardinen.

Georg Hillesheimer,

Trodenlegung fendster Wände!

(Reichs-Batent Ro. 4101.) rzeichnete Firma empfiehlt fich jur Trodenter urch Jolio Asphaltplatten, event. nater Wieb unes, ber Malerei ze unter Garantie ju reell

Frau Jacob Leber Wittwe. Züncher, Maler u. Ladirer-Wefchaft,

* * Theater. *

Neues Elite-Programm.

Soeurs de la Praz, The 3 Hugossets.

Hans Hauser

mit seinem mimisch-humoristischen Original: "Der Miinehner Schusterjunge auf der Gallerie." 9 Bogdanis.

Die Hinder der Pussta etc. etc. etc. Beute Sonntag. 5. Februar: 2 Vorstellungen 2.

Gr. carnevalist. Concert

(Eintritt frei, Theater-Orchester).
Im Haupt-Bestaurant (1114 Uhr):
Gr. Früh-Concert.

Im Walhalla-Keller (Abonda 7-11 Uhr): Gr. Concert (Eintritt frei, Artillerie-Musik).

Club Edelweiss.



Fastnacht=Samstag, den 11. Februar, Abende 8 Uhr, in ber narrlich becorirten Ranner-Euruballe, Platterftrage 16:

Großer Masken-Bau

mit Preisbertheilung (5 Domes und 4 Derren-Preis) Bir laden unfere Bislistider, de Angeddeigen, Franche u. Gönner, for ein berchrikdes Audlitum dierzu freur licht ein.

Madfenfrene im Borberfauf A 1 BR. find zu daben: Maelen-Ger-leif-Einfalt Gussan Treistler, Ger-krift führe zu de deunstlecheffreige, Kaufmann C. du Pass, Abberfreige, Konser, Belichtigunge il. (Agapartachabler, Gener, Belichtigunge il.) (Agapartachabler, highabhouff Pr. Streusseb, Airthagher, Deutligen Arondringer (Ph. Scht), Rati-Strieguitze, Giennecufreig 5. Auffendreis 1.50 BR. a 260 BJ. Abbards an der Kaffe, decinende Breismasten tinnen auf einen Breis n.

Wiesbadener Carneval-Verein "Narrhalla".



Fastnacht-Montag, den 13. Februar, Abeuds 3 Uhr is Minuten, in ber festich becorrten u. glüngenb Muminiren

Turnhalle, Bellmundftrage 25:

Großer Volks-Maskenball

Concurrent um 10 werthvolle Breife

NB. Die Damen ber Comitee-Mitglieder verzichten freiwill, auf die Betheiligung an ber Concurren.

Rein Demastirungezwang.

Merceriewaaren, artifet für Edneiderinnen, enorm binig im Musberfauf B. Siegel, Franffurt a. Main, Bodenheimer Landftr. 5.

Dittwoch, ben 8. b. 9R., Abenbe 8% Ubr, balt herr Dr. med. Goebel in bem Gemeinbebaufe, Steingaffe 9, einen

Bortrag.

Neber Allgemeine Gefundheitspflege. Der Butritt ift Bedermann, auch Franen, geftattet.

Männer-Gesangverein Hilda. Fastnacht=Dienstag,

Albende 7 Hhr 59% Min.:

Großer Dlasken-Dall

mit Bertheilung bon 5 Damen. u. 3 Berren. Mastenpreifen, fammilicen Raumen ber Turnhalle, Sellmunbftr. 25

Gintrittekarten (für Masten und nichtmasfirte eren à 1 Mt., eine nichtmasfirte Dame frei, jebe weltere Bf.) find in folgenden Bertaufoftellen gu haben;

50 Bf.) sind in solgenden Bertaufstellen zu haben:

W. Bleket, Eigarrenhandlung, Langgasse 36,
L. Hutter, Appiregehähl, Krüdgasse 56,
Krisen, Fauldrunnenstraße 10, Graumann, Jum
Deutschen host-, Goldgasse 10,
Krüdstellen, Freistellen,
Rugssengelädes, Kriederschein-, Treister,
Mastengeschaft, Friedrichstense 47, Geschwister
Gerhard, Mastengeschäft, Bestricktasse 9, K. May,
Golonialwaarenhandlung, Baltamstraße 21, R. Schwab,
Gharrendamblung, Fallembreich 12, sole Kends an
der Kasse.

Instere verehet. Mitglieder erhalten sur sich und nächte
Angehörigen, wenn dieselben als Maste erschelm, zwei
Gintritistarten gratis und müssen dieselben det unserem

1. Bors., Ad. Birck, Abelbeihst. 48, abgehölt werden.

Der Borftand.

NB. Preismaafen muffen minbestens um 10 Uhr im Sgale anwesend fein. F315

näuschen. Bente Countag:



Schlachtfest,

Derkante

Mimer Dogge, icon gebant w. tren, wachfam, ju verlaufet Diricoroben 18a, Laben,

3wei Winter=Neberzieher lebr buig an verkaufen Abeinkrahe 94, 8 St.

Weißer eleg. furger Ball-Umbang,

erre im Lago, Deriog. Raunit, antif, eingefegt, fowie Betten und Mobel geben. Raberes im Zaghi. Berlag.

Wegen Wegzug

Ein godt. Copba fehr billig zu verlaufen Webergaffe 44, 21. Ein großes bequemes Cenape 22 Met, ein fieines (Zafdenformer) 25 Met, zu vert. Zeladpechrache 5, 1 24. Abberftraße 10 fft ein zweilig, Edreibunt bill, zu verlaufen, Jivel von der Deff. Riebelerfart, most und blant, eine Bertsfliche villag zu vert. Röderallee 18, Gerberb. Bart.

Zu verkausen

venfchränte und Thefe billig abjugeben Las , bei Frihur Belahard.

Stanberter,

Gin Opel - Racer billig au verlaufen Taunus Gin Opel - Racer billig au verlaufen Taunus Gin fedr gut erhaltenen Jwelson hallig zu verhaufen bei Kimon Landau, Mergergoffe M.

Wenig gebrauchtes (Herren Rad (Hanomen Rod 98, ladellos, jowie ein Damenskad bill. m verl Schlifter, Abeillos,

Gin vollftändiges Maurer = Inventar

eine grote Bogethede gu verfaufen Moberingte 2 nebrere Richter trodente Riefern Zcheithofy in 100 Morightobe D. Naaber.

Scheitholz, aud geiden, Burtes, bill. ju b.,

Schone Beigenipren gu verfaufen. Bucher.

Immobilien

Immobilien ju verkanfen.

M1. Villa, 3 Zimmer, 2 Mani, Bulton ze, Garichen, Nab. Schmalbaderelings et al. 1. Villa Nerothal 45,

uertind gelegen, fall neu, mit schönem Garten, ca. 10 ffr. both u. burch Justigoth Dr. Brucke, Schäfenbolfte, 6 der Für 76,000 Mk. herrschaft underne Villa, finder sewel Familien geeigt vornehmer Lage Wegzuge halber verhäuflich. Zuschr. Dr. 25. 276 an den Tagbl-Verlag.

ellezandrastraße 3 Llezandrastraße 3 Lubelle Lage — Gereichaftilde Ditta , Alleinbew. 19711

gu verlaufen. Ach in No. 10.

3u verlaufen band, 4 Etagen, à 5 Jimmer, Batton, Bad und Garderobenjimmer, Bore u. dinfergarten, in guter gefundet Lage, ernitie eine Giage frei. Käh, bei Cher. Krataenberger, Haftenglie 7.

3illa, 8 Jimmer e., neu, nobe Weite u. Bildelmite, m. verl. Had. Schwoltschefter, 41, 1, 13, 13, 1, 1500

Billa, 8. Jimmer 22, nen, ande Berien n. Wildelmir verf. Wid. Schoolbederit. 41, i. 169 1.
Sans mit großem Hof und Garten, für Weinbland oder Auflicher gesignet, im der Affide des neinen Be-hofes zu verkaufen. Offerien unter 28. 88. 223 den Fachl. Meriag.

Bill Bacter u. Anticher. Beilantes neues Saus in vorzäglt. Loge, 6% D. Runfpreiles rentirent, baher and eine pa. Capitalounage, preisde mier ginft. Bob blugungen zu vert. 2001. Granget. Friedrichftenfe 3, 2

Günftige Kaufgelegenheit! errichaftliche Billa mit schiem Garten, prachtodie Lusficht, wenige Minnten von den Babubblen, ih Wegings halber zu verfaufen. Eder ungeste Mitheubenftegte 40.

Willa in feiner Anrlage, für grem paffend, 8 Zimmer, Bab n. Anfech, mit 4-6 verfäuslich. Rab P. G. Millele, Babnboff

Ein neues Miethhans

Steine Villamer 11. ginmer 11. trickt Jack. — für 2 fieine Kamilien ober Premdenbensten gerigte – für Wt. 70,000 zu vert. 1202
Otto Engel, Krisbischrug is, 2
Oshberrschaftliche Billa mit fädene Vanlung in eine
1 Worgen großen Garten unter confanter Erdingung zu be
Neb, beim Gruntlinger Kamanuschenkeit.

Bottieb, einträgiehe Existens bietend, Familienverhältnisse u Wegrung halber in sehr ginstigen Bedingungen verkänftel. Zuschriften unter M. Z. 424 an den Taghl. Verlag. Rentsables ennete Sanio (Ecutrum), Zhorlahrt, Ziallung, er. Sof, für 70,000 MR. mit einer Hugahlung ben 4-6000 MR. au bert. Durch Branet, Jämmermannitt. M. 61m Sanio mit Claftnung preisonitöig an verfanfen. Mikrest Eislimsbirtech 29 Mart 1.

Sehr ventables Eingenhaus, neu, spei Mat 4 3 18036.

Sehr ventables Eingenhaus, men, spei Mat 4 3 18036.

10,000 MR. Hugahlung zu verfaufen. Rade nabe ber oberen Hutcheidelt. P. 65. Rulet, Bahnsofftr. 20. 1237.

Villa Lanzstr. 1.

verkausen. Bücher über Einenhmen und Ausgaben werden vorzelegt. P. G. Kület, Bahnboftrasse O. 18098 Serrichaftitige Gragen: Stadi-Willo, Saitestelle d. Bahn, gr. Garten, ist eige, gr. Jinnure (vallos arch), Nüder, Maniorden, für den Nictio-Berisd von 180,000 Wf. zu vers fausen durch Joh. Ph. Karen, Jinnurenaumifr. 9, f. Sin Aand mit Nedenhaus, 42 Wit. Fran, Stadiung, Garten, mehrere Bennidge, 10 Kilo, zu bertaufen. Offerten unter R. BE. 720 an den Zagdt-Verlag.

Bu verkaufen: Gine Billa Geisbergstraße 34, eine Billa Renberg 2, eine Billa Renberg 2a. Offerten unter Shifte 8. A. 27 an den Lagdi. Geriag.

Schäuer gut gebantes Dails an der Etdotpheallee, mit Bor und Simiergarten, auf ormiethet, zu verlaufen, reip, gegen fleite Billa ober Bampfog zu verlaufden. Offerien guter L. M. 715 oodberrichatte.

an den Laght. Sertin.

Sociherrichafitiche Bestining (and vargügliche Speculations Object) in haddiger Lage am Noein, unweit Westbaben, mit einem Gretagnit von 15.000 ML, is febr pretwerth zu der kaufen den Lage eine Lage in Steinen Gretagnit von 15.000 ML, is febr pretwerth zu der Kaufen der der Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Schausstelle Steine Practiculation La Negleiu. Crantenfrage Z.

Willa im Benere Oberland Schauss (11. Minner, möblirt ober unmöblirt zu dertanfen, von. zu der mieden. Rüc. Nich. From Kapellweifter Bergebof, Emjerhrafie 19, der 11.—1 Uhr.

Sehr ichone Billem-Banptate, bie auch Annu ge Greichtung von Stallungen bieten, in ber Barffrede vis-å-via bem Aurvarf, bill, gu berfaufen. Näh beim Belite Architect Beeltsebere, Gadgaffe 1. 1486

Billenbamplage berichied. Größe, an fertiger Batkmüblitraße 19, I s. Stragt, zu vertauten. Kan.
Prachtvoller Billem-Landbaud-Bauplah
in pa. de. Loge, fertige Streife, 40 Minken, preisw. zu
vert. Ette Engel. Friedrichftraße 36.
Vertaufen der 1166
Intern Bauplah, 40 D-R. groß, zu vertaufen durch 1456
I. sehllehting. Immobiliem Bürren, Meindodustr. 8.
Den Schliebertraße 10. A Näche überahler der 10. Ande vertäufen. Größen zu verft. Näch. Baubürren, Markfitraße 20 ob. Kaufus.
Eisers, Markfitraße 19.

Immobilien ju haufen gefucht.

Gut rentables Saus gu laufen gefucht, Doppelbaus bevorzugt. Off. unt. T. Z. 490 an ben Tagbl Berlag.

haus gesucht

rolas- ob. Bahubofitraße. Edhaus bevorzigt. Offerten mit Lageplan, Breis, Angahung sab F. G. B. 545 an Rudolf Mosne, Frankfurt a. M. (F. a. 4172/1) F 123

Gin Saus, aut erbalten, tentabel, in ber Rabe ber Off. mit Lare, Flade, Dupothel au unter #1. #2. Benfion

Staufe w. v. San an ben Tagbl. Berlag.

Geldverkehr

Capitalien in verleihen.

ür gute Sphotheten, Neftlaufgelder, Forderungen habi fletd Käufer. Eenfal Moyer Kulkberger, Reugaffe 3. TelephowAnfchl. No. 524. Spredy, v. 2—4 Ncjin. 1429:

25—30,000 Dit. m. Linz, Maergoffe 12 5-, 15- und 30,000 Mk. gegen gate Hypothek 4. Neler, Immobilien-Agentur, Tanunustr. 28.

38. Meler, Immobilion-Apentar, Taunustr. 28. 38. 100,000 und BR. 60,000 und unt i. Appelt, au placten. App. Scionit v. Otto Eugel, Frierich freis 28. 1155 ichtauf von 7–8000 BR. 5. taut. 24. Off. u. A. Z. 10fd. bier.

Capitalien ju leihen gefudit.

25-30,000 Urf., gweize Dupothet auf prima Chiect, Zage. 160,000 Urf., gefucht. Rich: im Zaghl. Beelog. 1600 25-30,000 Wif.

prima 2 Dupoth, auf Eigen-Billa in bester Loge per März cht. Erfte Hupoth, Gendesbanft nuter der Hälle d. Tage, rien nuter 18.4. 2 an den Tacht. Gettelag. —10,000 Mark ist ein foldes Erschäft gegen weil gefundt, Kein Wiste. Offerten nuter G. C. 545

antheil gelucht. Kein Kiffee. Offerten unter 6. 6. 838 an den Zogli. Beefig.

60,000 Mr. per April à 4 % erfle vorzügl. Sprothete, noch nicht belde Lare, den bermög. Ranne gef. Mur dit. Cft. u. O. F. 3. 808 e. b. Laght. Bert. erm. 1475

50,000 Mk. sogen 1. Hypothek zum April gewicht. 565

1,000 Mt. und 7500 Mr. auf gute 1. Oppsthef gelucht. 1455

2,000 Mt. und 7500 Mr. auf gute 1. Oppsthef gelucht. 1455

2,000 Mt. und 2500 Mr. auf gute 1. Oppsthef gelucht. 1455

2,000 Mt. gute 2. Oppsthef au 42.10 au April vom Affekter filbh gelucht. Off. und 1870 m. ber Laght. Bertin von pfarfiligem Inlegabler gelucht. Aguten vocheten. Offeren unter P. N. 410 an den Zaght. Berlig.

30,000 Mart gweite Sprothef gelucht. Mere ein unter P. N. 410 an den Zaght. Berlig.

60,000 Mart gweite Sprothef auf brinz Deflet. 1650

2,600 Mart gweite Sprothef auf brinz Deflet. Gelchtiebung, num 1. Euril dom Einfelburgeren, fletzen unter Chiffe de Eifbloorfeler gefucht. Offeren unter Rupil de Eifbloorfeler gefucht. Offeren unter P. N. 420 an den Zaght. 2000 (Priere unter P. A. 43 an den Zaght. 2000)

Mis gute Capitals-Mulagen

ofeble vericiebene ausgezeichn. 2. Sypoth. auf bief. te Objecte u. folvente Schuldner, im Betroge bon 600-30,000 Art. A 4/2 %. Auskunft, fomble acement vollftandig foffenfret. C. Engel. Sup. Gefc., Friedrichftraße 35, 2.

Verpachtungen

e Canberemuble (Babuftation Michelbach) mit Brod-Bafferei ift ber fofort zu berhachten. Rab guter Brod-Batteret in Der jegen Baluboffirage 20.
Dred Den Befiher Biesbaben, Baluboffirage 20.

P. G. Mieck, Biesbaben, Bahntofffraße 20.

Bervachtung. Alice in der Ausstallungen, og Biefe in der Ausstallungen, og Biefe in der Ausstallungen, og Biefe der Berstellungen, fodiel ein Kafer an der Kalingeringe, dem Urchie gegener, og Anfr de Sch haltend, als Beiefgelig der Genetere den er Zeineffere, om John Hill Genübt, Inde ein zu der Zeineffere, om John Hill Genübt, Inde und dem entraffunderingen, der Anfre de de kaltend, ind zu derponderen. De ble Pol. Mr. Bekannick Abdelhiftliche 31.

Gin ücker, einer 182 Kathen groß, am der Blatterfroßeren, mediger fich seler zu für Gektnere der Legerplag eignet, im verpacken. Rährere Keroftraße 46, im Laden.

811

Ader (District Weinreb),

11/4 Morgen groß, bicht bei ber Stadt, gum 1. April gu berb Rab. Kariftrage 28, 2, gwifchen 121/4 und 2 Ubr.

Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, Die Stellung finden.

eine süngere angebende Berkauferin mit beideibenen Min htilden für ein Bus- und Modemaaren-Geidaft für bald geliedt. Offerten wifer M. V. 238 an den Taghe. Bettag. 1619 Berkauferitt, Art. erfobren ft. sinde 16.8 Ch. Memmer. Laducrin für Meggerei gesucht Cuerfiraße 2. 979

Pub- und Modewaaren-Kaus

befferen Genres und juche für basfelbe:

eine erfte Directrice vier erfte Arbeiterinnen. vier zweite Arbeiterinnen, zwei Lehrmädden;

Seidenftoffe und Sammete: eine erfte Berfauferin,

eine erfte Berfauferin,

ber frangösischen Sprace möckig; für Abtheilung Bänder, Spichen, Schleier und Besachartisel:

mehrere tücht. Berfänferinnen mit Brauchefenntniffen;

garnirte u. ungarnirte Bute, Blumen u. Febern: mehrere tücht. Berfäuferinnen

Offerten mit Angaben bisheriger Thatigfeit, Gehaltsanfprüchen und Bhotographie an 1620

Hugo Aschner,

im Saufe Gebr. Robinsohn,

,ydratatatatatatatatat Züchtige felbftft. Berfäuferin

Gustav Erkel, Seifenfabrif,

Bertäuferin gesucht,

Perfecte Jungfer mit guten Iman. Bücht. Zaillen= n. Rodarbeiterinnen Zücht. Zaillen= u. Rodarbeiterinnen

tüchtige Rocarbeiterinnen gegen hoben Lobn für dauernd gefindt. Maertin Wiegund, Berenftrofie 2, B. u. 1.

Mehrere tüchtige

Rod- u. Saillenarbeiterinnen, fowle ein fauberes intelligentes Laufmälden gefact. Rab, bei Lacabanne, Launuvfiroje 49, Part. Rocarbeiterinnen

grgen doben Lohn und daternde Stellung gelucht von 1441
G. August, Wilhelmstraße 38.
Plaherin
um Ausbessern von Leinen und Bordängen gesucht.
Bu melben zwischen des über Kochm. Tammobe. 2. 1. 1647
Woodliften w. Z. n. zod im Lagde. Bering.

Behrmädchen T

Mädden, in Gin Lehrmädden " Diadet fonnen gründli Gin Lehrmaden für 29. Safnergaffe 16, Seiten

Diaddett gründich ertemm Kirchaffe 17, 1. Etage. Gin Zehrmädchen für Weißieug fofort od. höter gefucht Gafnergaffe 16, Zeitenbau 1 Zt. Lehrmädchen für Wus und Berfauf jucht 1518 Lehrmädchen für Adolph Noorwer. Gin Zehrmädchen für Angeindet. 1172 Joseph Ulimann.

Lehrmädden

für Bub u. Berfauf per fofort ober Ditern gelucht. 1607

2000000.
Lebrmadden für feinen Jun gefaut.
N. Leber, Friedrichftraße 14, 2.
Junges braves Madden für einen Klubergarten gefucht. In crefragen im Tagbl-Berlog. Borzubelien Mergens.
1549.
1545. Indiae fein bgl.

Möchin, Die etwas Sansarbeit übernimmt, wird auf 15. Febr. gefucht Frantfurterftraße 28.

Berfecte Röchin für leiaere feite fin Benfing ge Anfang & idaligt merden. In errogen im Zagli-Berlag. 1878 Ge ? 186Clyt gum 1. Waltz eine lunge tüchtige fein Bum 16. Jehruar der 1. Waltz ubr dier fladterftraße 11. Bodin gefuckt Nichtliche 28. In der die gestellt der geben 1878

Gefucht

ne fein bürgerliche, noch jungere Rochtn mit nur prima Zeugn an gwei Bersonen, Die mit bem Jimmermadigen bie Haubard, theilt Sprechzeit 9-11, 2-3 n. 7-9 Abende Abelheibstraße 62, I. Er

Röchin oder Fränlein,
welches zu fochen verfen, Lohn 20 bis 30 Mt.,
jerner Zweitmäden, Lohn 20 bis 30 Mt.,
geincht. Borstellung zwischen 2 und 3 Uhr
Mittags Fischerfreche 6.
Raffeelochin ferinal alee Branden Ade für
Sallan A. Bekwenke. Hitter's Mt., Bekergadie 15.
unde fofort u. zur Zatson größe ingelt hotel, une Kannen
Ködmunn, gerthanite, Koffen u. Bildabung. aus Krannen

Börner's I. Central-Bür., Allendogengoffe 2. Leiev. Sel.
Stellennachweiß Frauen-Gewerd. Robers
Tevele, fucht fein bürgert. Kodiunen, Anteine, Danise,
Jimmers, Alubers. u. Kichenmaden.
Diach Bruffel inde ich pr. 1. Won, eine wiell, gute
Maryllellen Bürner's I. Generalbet, Edmogens. Gin tüchtiges maden wird ge Ber 35, Bart.

Gin j. Mädchen bem Banbe Mabe Bladden, das foden fam und jede Henge 29, Weggerladen, 1062 Foldener anlacht Dunddechhol 14, I. 200 15, Foldener anlacht Dunddechhol 14, I. 200 Ein fleiftiged Ausbundden gefach. Enibedmiteafe 42. 200 Condigerer Wissen, Bibliodmiteafe 31, Bart. 1122 Bladden für alle Arbeiten gelucht Recollense 81, Bart. 1122 Ein junged frastliges Wadden lofort gefach Eritherung 21, 1.

aciaci Mchaurant Engel, Zangagie 46.

Zienflundschen (ein erbentil) gei Laugagie 8. Schiemt. 1874

Gin junges Madden in leinte hansarbeit
geinde Worighteife 23. July Bart. 1889

Gin Frührlein, weiches gut Dürgert, focken fann, etwas
Anden und leichte Gausarbeit mit übernimmt, zu einer
einzelnen Dame dauerud gelucht. Efferfen unter
B. B. 523 an den Zagbl. Bertag.

Hausmädchen Fegen guten Lohn vofort gemecht
Fannussert. 29. I.

Gin füchtiges Madden, des felbifdinds diegertie den kann
u. hausarbeit übernimmt, gel Archybeiler 24. 2 Etage. 1490 Saus- und Rüchenmädchen

Gin junges Madden, das tochen tann und willig zu jeder Hautatelt ift Zeuguille erwünfigt. Schrift! Anerbieren gesignet Nerobergit. 12. 1588 Gefucht ein Gansundochen mit guten Jeuguillen, welche berfert im Aften mit der Sand und Maschine ift, gum 1. Marz Abetütrefe 96. 2.

Gefucht

wird ein Kinderfräulein zu zwei Kindern im Alter von 9 und 12 Jahren. Dasleibe mit die Schulaufgaber der aufflätigen und wenn mogisch feus, oder engliche foreden förunen. Näh, dei Merver, Langgafte 25.

Ordentliches Maden m bei entem Lohn gelucht Gin brades leiftiges Wadenen m bei gloten Kindern und für einem Theil der Dauberder gelunkt geforderinffreche 28, 2. 1444 8. 16. Februar einfach, rein. Maden für handotbeit w. fleiner Komille geforde Todomyrchien 29, 184. ring 20, Bt. L. Blace gleich gefucht I. Diger anadchen für gleich gefucht

Gin tüchtiges Sansmadden gefnat. E. Mettenmayer. Mainjerfraße 60 b.

Büffetfräulein.

Solides befferes Hansmädchen, ein u. siiden tann, fofort gelucht Webergaffe 18. 1578 u zwei alten Leuten ein funges Zimmermädchen utineterstraße 26.

Einf. sanberes Mädchen

von auswarre für Saus- und Rüdenarbeit gefunt Ge. Burgftrafe 13, 2. Genserbeiten vertreuter u. mit gnien Ingulffen verfebene

Bienfimädchen Dienfimädchen

Gir einen feinen finderlosen Sandhaft mit ber Mille Gebrar ein bestere Madder gei, der ichen locket kam, ich in ber feineren Riche febeg nach ausbilden mill. Debefche muß aus eines Rausbalt ihrensbum Gelies Gelehrk. Minn 100 4.

Gin guberläffiges ordenilides Dadden gefudt Gin zuverlässiges lich toden fann, fofort gefucht Dosheimerstraße 20 a bei Bugo Baer. Gin tüchtiges Rüchenmädchen

ver nobem Bohn folorf geincht Sotel Et. Betersburg. Befferes Sansmädden mit guten Zengniffen gelucht Knifer-Friedrich-Ling 18, 1. Meldezeit: Nachmittags. Selucht auf folort ein tichniges brades Nadden für Rücke'nub hausarbeit Goetheftreße 18, 3. St.

Gejucht Tunges tüdtiges braves Alleinmaden (fl. Saus-

hals) Emferfrage 22, 2 St.

Cin Mädchen

mit guten Zeugnissen, des feden fann, 2000 15. Februar oet.

Kabellenstraße 35.

Kinderfräulein (as poei Knaden), zehn Michiamädden, fünt Küdenmädden, nuverheirarth. Gäriner (30 Mt.), verf.

Diener, Vierfusschen verfannt der festet.

Ein reinliches Wädden für zonsatzbeit auf eleich geduckt Destamburgte 8.1. St.

Gedieg, Wädden zu zue Bert, art. (hod. Lodon) Wederg, 56, 1 x.

feinstades Mädden zum 15. sedeuar gestuckt Nedelbeitraße 16, 1.

Wäddes Mädden zum 15. sedeuar gestuckt Nedelbeitraße 16, 1.

Wäddes Mädden zu für keiches 28, 2 St.

Gin zwertässiges Wädden für Kinde und hausarbeit sofort gestuckt Dopbemerstraße 64 a, 8. St.

Belucht jum 15. Februar ein folibes Sausmädchen

mit guten Zeugniffen Connenbergeftraße 48.
Ein einsache brabes Rabden, meldes eines foden tam und die Jausarbeit gründlich verfielt, wird auf gleich ober 12. gebruar gründl Borightaße 28, Bart.

Drüderinnen

1407 für dauernd bei hohem Lohn gefucht.

Georg Pfaff, Rabfelfabrit,
Dochheimerftraße 52.

ine perfecte Büglerin gejucht hermannfrage 17, 1. Stod. in braves Mabden tann unentgeltlich bas Bugein erternen

auchlirade Z. Criebban. Heine gestellt den Benerberg 16, 1. in Radchen machden für sofort gefundt Mömerberg 16, 1. in Radchen kann des Klägeln erl. Oranitalte. 28, Mich. 1 St. in Radchen kann des Blägeln gelt. erl. Gebanfer. 9, 0. B. ionatefeun f. fl. donnet, 9, 0. B. ionatefeun f. fl. donnet, p. 1. is fiebr. gel. Dohleimerfer. 17. 1510 offert auerefälligige tächtiges Wonatemachen für ben gangen Zen gelindt Somnenbergerfraße 17.

Braves Monatsmädchen

Withurgen gindet Bedersoffe 10.

abbädnage Wonactöfrau geindt Denientrojte 2. Bart.

abbädnage Wonactöfrau geindt Denientrojte 2. Bart.

abbädnage Wonactöfrau geindt Denientrojte 19. Gartentume.

abe für einige Sumben Bormittogs ein fauberes Wonacts
madogen. Sich. Bicheleberg 20. Uhrenladen.

mider Ernenlöfrau fogleich geindt. Schultzer, misertrojte annbere Bonacisfrau volle geindt Schultzer in einlichte Wonactsfrau wird geindt Schultzerbe 25. 11. I.

ne Prons zum Bedragen lofort geindt Befriefrunde 26. 11. I.

ne Prons zum Bedragen lofort geindt Befriefrunde Bevorpugl.

zu mehre Sitthrojte 8. 2. 4—7 übr Rodmittogs.

me Altere unabbängige zuverläffige Frau zu zwie in Kinden

metiter unabbängige zuverläffige Frau zu zwie in Kinden

togsüber geindt Bismardring 20. Batt.

ächt. Bronnisfrau f. Rorm. 8—11 übr gel. Dobbeimeritr. 38, 2 i

kunden für einige Schuben ober den gangen Zag zu zwie

Kindern geindt (g. Sch.) Kapellenftrojte 2, 3.

Beibliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Stellennachweiß Frauen etwert, Modern.
Stellennachweiß Frauen etwert, Modernerer, Ederefe, empf. Jungfern, Saushalterinnen, Adminerer, Saushalterinnen, Adminerer Stellensteiner und eine Schlieben der Stellensteiner und einzigen der Stellensteiner Stellensteiner

Gebildetes Fräulein Alters, in allen Zweigen des Housbalts, lowie im Rochen us erfahren, mit prima langidut, Leganifier, fincht felbli-e Seille als Pausbältern. Offerten unter st. 81. 200

Gin Fraulein Birthetochter) municht in einem hotet oder bergleichen bos Rochen gu erleienen. Girtitt 1. April. Offerten unter N. II. N. 5.266 an ben Tagobl. Berfge.

an den Tagoll-Berlag.

Bangel. Pfarerestochter, 23 Jahre alt, in jeder Beziehung eisbiständig in der Fährung eines Handlich und gründlich nertrent mit der icineren Rücke, mänsch der joset aber 1. Aprei Ausgement ols Schipe der Jameiren der and als ichbisändiges Leiterin in matterlofem Danle, ieden Handlich Arfaliah Bedingung Geft. Angebete unter 69. 3. 6. 512 befürdert der Tagoll-Berlag.

15. Februar Stelle. Nach im Tagolt-Berlag.

1600

Junge fehr gebildete Deutsche,

Maddenheim und Stellennachweis.

Empfehle hans, Mein, und Jimmermadden, Kinderfrl, Saus-balterin, Abdinung, Boldfr, und Menatbraum. Beldfre, und Medical Beldfre, der George Geberte Ge-Gin ged. Francis gefc. Alter, in ber f. Race u. bem Hans-mern erfahren, jud beille Gute Zeugniffe. Diferteu unter R. B. Sa an ben Loghl. Berlog.

Berlecte Büglerin f. Beld. Albrechtleiße 33, im L. E. Fran f. Walcheld. i. b. 3 ert. T. b. W. Kallert. 20, B. 1 r. Eine Fran indit Walche n. Buyd-Leichäftigung, Elenbogengelie S. Fran indit Va. n. Buyd-Leichäftig, Dermannbraße 26, Orb. B. r. Eine laubere ankländige Fran lucht für der Bermitteg Monatse-ftelle. Wald. Wellerightige 3, ht. Part. Ein braves Madchen incht Monatsk. Käh, Goldgasse 8, 2 Tr.

Manulige Verfonen, Die Stellung finden. Reisende, Agenten

Gesucht sofort!!!

unter günftigen Bedingungen an jedem, auch bem fleinsten Orte, energisch thätige Hambagenten, Agenten, sowie Inspectioren. Abresse: General Direction der Safpischen Bieb-Berficherungs-Bant in Dreiben Größte und vorziglich fundirte Antalt. 1898 über MR. 667,000 Schaben incl. Eribs bezahlt. 1402

Tüchtige Reisende

Menzenhauer & Cie., Faulbrunnenftrage 2.

I. Camb. Cigarr. F. jucht alleroris Bertreter b. Gofiw. n. Bergut. b. Wt. 250. pr. Mon. Ben. n. r 2614 c. H. Eisler, Homburg. (E. Ha. 2929) F25

Gin gebildeter thatfraftiger Herr

wird v. einem erften Uffecurang-Gefdaft Deutschlands bei Anftellung gegen hobes Gebalt fofort ju engagiren geflucht. Branche-Renntnif nicht erforderlich. Offerten unter M. W. 28 an den Tagbl.-Bertag.

Tenerverficherung.

Bir iuden für Biesbaben einen angefebenen n. thatigen Bertreter, gegen ansnahmsmelle hohe Begige, Geff. Dff. sub V. A. 20 an ben Tagbl. Berlag.

Inspectionsbeamter

bei gutem Cedalt fofort gejucht. Offigiere a. D. ober gewandte Raufleute bevorzugt. Offi. u. d. 18. 28 en ben Taght. Berlog. Ein Techniter gur Ausbielle gelocht.
Ein Techniter gur Ausbielle gelocht.
Basson. Moristragen der Mader Coppelle Bucht führung) gelucht. Officieru u. U. d. 186 en ben Taght. Berlog. Gewandter Ausseitungen. M. d. 186 en ben Taght. Berlog. Berlog. Berlog. Gewandter Ausseitsche Einer K. d. 27 an den Taght. Bei unter K. d. 27 an den Taght. Die die geschieden Erhälter inde

Züchtige Schlossergehülfen, sowie zwei Zchmiede und Aglödier gejudt.
Willi. Manson. Beichftraße 2.
Züchtige Schlossergehülfen fucht
Ent Löhr, Abbertraße 38.
Züchtige Schlossergehülfen geluch Schochstraße 11.

Für Schloffer u. Installateure.

pir einen Bertrauensposten in einem großen Frioasbanfe wird in gesennter Schlosser und Indiadeuer für balb gelicht. Derielbe bar incht unter 28 Jahre all ein, beid gelicht. Derielbe bar incht unter 28 Jahre all ein, beiderbetrathet, olid nub nächten. Außer leberwachung bes Haufes misbetressender in führer leberwachung bes haufes misbetressender gingt jüh für einen gut empfoldenen Altern MennSchrittliche, ausschielbe Anerbieten mit genauer Angabe bes liters, Berhaltunise um Gerressen unter Engabe bes liters, Berhaltunise um Gerressen.

Tüchtige Möbelschreiner

finden per sofort bauernde Beldhöftigum.

1306

Bauldreiner, Bandardeiter, per sofort getückt. 1027

Frie Fuss, Dogheimerfreihe 20.

Siafergehülfe gelucht Keroftraße 33.

Waguergehülfe gelucht Keroftraße 36.

Waler und Kadirer gefüglt Michistraße 95.

Waler und Kadirer gefüglt Michistraße 96.

Lünder und Kurteiler gelucht Deghtimerfreihe 48.

Lünder und Kustreicher gelucht Deghtimerfreihe 48.

Lünder und Kustreiher gelucht Deghtimerfreihe 48.

Lünder und Kustreiher gelucht Deghtimerfreihe 48.

Einder und Kustreiher gelucht Deghtimerfreihe 43.

Gin brauchdarer Conditionachtiffe folott gefüglt.

Gendlicher Weilensstein. Mehrifteste 37.

Buchvieldergehülfen ind.

Buchvielergehülfen ind.

Lünder Weilensstein. Michisterik. Buchbinderei.

Lünderbergehülfen ind.

Züchtige Schneider

auf engl. Taillen und Baletoto finben bauernbe Stellung bei

G. August, Bilbeimfrede 38. 1440 Gin Wochenscher ens Damenord, gri. Neugoste 15, 8 St. 1649

Tüchtige Schneider

Bureau, Goldganso 21, Laden. Telephon 434.

Tuchtige Colporteure und Resembe gegen bode

Brovision sogleich gesucht Sebanstraße 13, D. 2 L.

3u ein Mrchitettur-Bureau wird ein Lehrling mit ein- bis zweijabriger Brazis in ber Wertflatt ober einigen Bortenntniffen im Bedonen gelucht. Offerten u. 23. 2. 266 an ben Tagbl. Berlag.

Lehrling aus gut bürgerligher Famili-für m. Geschäft Wilhelmstrass

Engl. Magazin W. Wegner, Webergasse 3

Bu Oftern juche ich fur mein Rurge, Beife und Mobe-maaren-Beichaft einen

Lehrling

mit guter Schulbildung aus braber famille. Ausbildung in Lager, Bertauf und Compteirarbeit.
Ch. Hemmer, Bebergaffe 21.

- Lehrling

E. Brunn, Weinhandlung, Abelheibftr. 33.

Für mein nen eingurichtenbes Drogen, Raterial, Farte u. Colonialwaaren-Gefcaft jude p. 1. April c

Lehrling

unter gunftigen Bebingungen. Gefa

Lehrlingsstelle offen

für jest ober Oftern. Tüchtige farfmänniliche Ausbildung ubglich Ioh. Inc. Brewel. Holzhandlung, Biebrich a Rh.

Lehrling mit guter Schulbildung non erftem biefigen Engros- und Detallgeschie ber Manufacturwoarens Branche auf Oftern gelucht. Off. an den Logbl. Berl.

ben Tanbl. Berlag. 8387

Rehrling auf ein Directionabürean gejacht. Oft. unter C. a. 353 an den Tandk-Bertag. 8387

Lehrling
aus guter Familie u. mit auter Schafblidung gegan Bergiltung gel.
v. Schikfee & Sohn, Giedenbling, 1008
Gin Lehrling mit guten Schaflenunglien zu ölken gefacht. 1632
Carl Melekwein.

Gin Lehrling mit guten Schullere & Koliu. Gliebtweilung. 1098

Carl Beichwein.

Farbeit en gros u. Bammerialien.

Gin Schulcetedreling griadt bei Schmiebemeiler.

Gin Lehrling ihr mein.

Gin Lehrling ihr mein.

Gin Lehrling griadt bei Schmiebemeiler.

Gin Lehrling ihr mein.

Gin Lehrling griadt Beilengericht 1641

Ein Schreitertebrling gelach Wellrigftobe 19.

Gin Schreitertebrling gelach Wellrigftobe 19.

Gin Schreitertebrling gelach Wellrigftobe 19.

Gin Schreitertebrling gelach Bedreiterteb 19.

Gin beweiterlebrling gelach Bedreiterteb 19.

Gin beweiterlebrling gelach Bedreiterteb 19.

Gin beweiterlebrling gelach Gelbergerichtebrei

su Oftern gefacht, eventl. gegen Lohn.
Carl Practorius, Gärtnerei, Waltmubliraße 32.
Conditorlebrling Rid. im Zagli. Berl. 630
Conditorlebrling Rid. im Zagli. Berl. 630
Conditorlebrling Stat. im Zagli. Berl. 630
Conditorlebrling Stat. Berbienit monito.
1851

Seche bis acht tücht. Grundgraber juden Auer & Roder, Ableiftraße 60.

Mannliche Verfonen, Die Stellung fuchen.

Junger firessamer Kaufmann, mit allen Bürenacheiten vertrout, jude unter beidelt. Allprücken Stellung auf Kliren oder Bager. Eintritt kante i. April, cell. juden früher ersogen. Gentritt kante i. April, cell. juden früher ersogen. Gest. Dieteren unter D. B. 36 an den Tagall-Bering erbena. Ungest kreibames Gepoar incht jur Berring erbeigen Gesten in den den Scheiberendlitung auf freie Wohnnung. Dieteren unter A. A. 12 an den Legals. Bering erbeten.

Diener, im Servieren, Gilderreinigen u. Zeselbeden geschiet, nicht Etelle.

Gin sitt gewandt, underd.

herrichaftl. Diener

mit icht gut. Leugniffen sicht pr. 1. Mary od. spater in rubigem Sause ob. die einel herrn ob. Dame Stellung. Gell. Officten u. L. 370 m Manuenstein & Vogler Flo.
A.-G., Karlseube, erbeten, mit Sprachfentniffen, jach Stellung.
Meinrich Axend, Feldfreck 19.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 61. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. gebruar.

Wohnungs-Unzeiger für Wiesbaden und Umgegend

"Wiesbadener Tagblatt"

Alligemein verlangt bon den Miethern, insbefondere dem Fremdenpublikum und den bier guziehenden austwärtigen Familien wegen der unübertroffenen Anstvahl von Unfandigungen.

Allgemein benutet bon den Bermielhern, insbesondere den Wiesbadener hansbesitzern, wegen der Billigheit und des

Aleberfichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums

Nieth-Perträge Langgaffe 27.

Wohungenadweis - Bürean Lion,

Edillerplat 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Mlethern jur toftenfreien Beichaffung bon

Familien-Wohnungen, Gefchäftelofalen, möblirten Zimmern.

Vermiethungen

Villen, finnfer etc.

Billa Bartftraße 50 u. 52 mit Garte auch ohne Stallung zu vermierhen oder zu verlaufen.

81. 23 illa 3 Jinwert, 2 Mont, Solfon u. Gürtchen, Butchen, Gürtchen, Butchen, Gürtchen, Butchen, Gürtchen, Butchen, Gürtchen, Babnen und Kleinftruße, an bermiethen ober zu verlaufen. Röh, Schwalbocherier, 41, 1. 1190.

81. Billa für Frembenpenlisu per 1. Wärz zu vermietben. Breis 3500 M., chenn, mit sichner Sniedbung von 3-000 M., zu verfausen. Offerten unter E. Z. 467 an den Tagbl. Berl. 1128

Bismard-Ring 33 fcbuer Laben mit fofort ober fpater gu bermiethen. Breis Dit. 1000. Rab.

Laden

Philipp Ries.

Bwei Läden Webergaffe 50,

Portitrafie 4 eine geräumige Bertitätte, baff Gin Laden mit Bohuma fofort ob. ipäter zu verm Laden mit Bohuma per 1. Juli zu dermirthen. Fläh Bwei Läden zu bermiethen. Fläh Jwei Läden zu bermiethen. Hofelden geteil Biod.

prima Lage freundl. Conterrain, für Mafchenbler-handlung geelgnet, in vermieiben. Rad. Wiesbadener Zerrain-Geschlichaft, Withelmfraße 5.

Wohnungen von 8 und mehr 3immern.

Kirchgasse 43, Neuban Storch-nest, berrichaftlich ausgestatete Wohnungen in ber Schriedunger und berichtigen Judeble, Koblemnisog, jober zu Frimiethen. Rich. Mehnlitelbe 30, Bart.

Wohnungen von 7 Bimmern.

Naiser-Friedrich-Ring 31 find elegant einger. Wohn, von 7 Jimmern mit reid 1. Jan, ob, fpater zu verm. Rab baj, ob, Abeinfr

Parkstrasse 11c,

in erster Lage Wieshaden. ist die hocheleg, Bel-von 7 Zimmern zu vermietlien. Näh. daselbst oder Sc bachestrasse 69, 18: Schiersteinerstrasse 3 eleg, Wohnunges von 7 Zim mit allem Zahahhide N. eleg.

Wohnungen von 6 Bimmern.

Neuban An der Ringfirche 10

Dohneimerfraße 7, 2, Ct., 6 3, Allie, Spine, Ausseller per 1. April an verm Röberes Barerre. 538 Raifer-griedrich-Ming 25, Sede Abstischburghe, ift eine berrichstitigte Bohnung (A. Chase), beisehob ans 6 Jimmera, Babegimmer, Oppieframmer, Andersonlaga und 2 Mannteen, eteller. Lichtaniga w., auf gleich oder 1. April an sermieiben. Rüh, gu erfragen deitlich Bottere rechts und Michelbefriße 47, jonic bei Merk. Extern. Manfiftende 10a.

Anlers Griedrich-Ming 106 a. Reutban, nehm Modibooler, 6 Humer, Bob mit Warmmoffer ze, für gleich oder hötze gu

Bartitrafie. Deridafilide abgeidtoffene a Bimmer mit Zubehör, per 1, Schützenstraße 6, Bel-Stage,

Wohnungen von 5 Bimmern.

Aldelheidstvasse 62, 38t. 5 Jinner, Aft. 2 Rammern, Mitbernyung von Beleichige, Erederier, Röckentle 2 Rammern, Mitbernyung von Beleichige, Eredenbeier, Bleig u. Soblenanspro, gunt 1. April zu vermiethen. Angulei ichilide. Nach boleibi. Besis M. 800.

30 Bendau Koller-Geleichischiling 33 (Borgartenleite) il

Wohnungen von 4 Bimmern.

Billa Abeggitraße 6

Partecro-Bohnung. 4 Jimmer, Rüde und Indehör, fojort ober 1. April zu vermielben. Köhrers beselbst. 7198 38. Friedrichstraße 38,

Mitteld, Dochgeldoch 4 Zimmer, Riche n. Leifer per 1. April 1899 au bermiethen. Nach Morits Mers & Co.

Karlitraße 6 1. Stod. if eine Wohnung von per 1. April cr. au bermiethen. Rad, zu eitrogen bei 765 Bechtsmust w. Leeds. Luffentraße 39, 1.

Bolithpisbergstraße 29 jadone Hoch Voreren Wohnung mit

per 1. April ct. an betmiethen. Nah, an erfrogen bei Schiffsammelt v. Zeech. Unificialization Philipp-Steraftraße 29 fishen 2004 Spatters ibv grobartiger germidd, 4 Minner, 2 Souterein Jimm Jarbe, Kriffer und Babetanu und 1. April ct. an er au Dermiethen. Anguieben an Werflagen ben 3-5 beim Giogathianer, Miliabetheniu, 21 Mass.

Zaunneftrafe 23, 2 Gt. 4 gimmer, f. Schiersteinerstraße 1, 1. Etage, 4 ichone gehi Aubehor, mit 2 Boltons, Barn-Bolkerleitung, su von. 1208

Wohnungen von 3 Jimmern.

Tibrechiftraße O brei Jimmer mit Jubehör, Wamfarb-Bohm auf 1. April zu vermietben. Bedblreße est der bei himmer, keller nub Manfarde (Gorberh 1. St.) auf I. April zu vermietben. Serringartenftrehe 16 der Jimmer nub Käcke an findert Ederaare für 400 Mt. zu verm. Noch im Bendürenn. 18 Ausfähreße 2. im Loden, I Jimmer und käcke zu verm. Wortigkrache 23 der Jimmer, Alde w. Wertflotte zu wur.

Rarificafie 2, im Loben 3 Jimmer und Alde zu Borififirafie 23 bri Jummer, Ride in Berthalt Scharufporffte. 1 3.3, R. a. 3 Ecerobenfitafie 25, Wittelbou, Badunan au.

Porfitraße 4 mei Bobunngen von je 3 3i 3. Stock, per 1. April zu vermietben. Rad. Part.

Herrich. Hochpart.-Wohnnng,

Wohnungen von 2 Bimmern.

Ablerftr. 26 2 3. g. u. g. l. A. 3. b. R. B. B. Soft. 118 Ablerftrage 56 2 Jimmer u Ride an rub Leute ju vm. 1198 Ede der Gr. und Ri. Burgftrage 2, 3. Stoff, fit ein treuthl Abbanum ann & Rimmer. The nick decanfagente

Wartifte. 12, u. 8 pr. 1. April 1. Such 1. Suffer, 2 gr. Sim, Saffer, 2 gr. Sim, Saffer, 2 gr. S. Such 2 gr. L. April 1. Such 2 gr. L. Such 2 g

Oranienftrafe 22 ein Simmer u. Rude (Seitenb.) on einz Bert ob. Leute o. Rinber per 1. Blorg ob. ip. ju vm. Brest. 1066 Balraunftrafe G zwei Bobin, je 1 Jimmer u. Riche im 1. mb 2. St., an einzelne Dame ober rubige Leute jum 1. Bprit z bermietben.

Wohnungen ohne Bimmer-Angabe,

Wohnung

Geisberaftrafte 34, Renberg 2 a. gum I. April gu vermirthen. Rob. beim Hausweilter Maune. Renberg 2a. Bellemüblftrafte 30 ficiae ft. Frontfipte Mohnung am einzelne Dame ober findert. Ghepaur gum I. Byril gu vermiethen. 370

Auswärte gelegene Wohnungen.

Drei Bimmer und Rude mit Jubebor im 1. Stod für 240 Bit, an anft. Leute gu berm. Bierftadt. Rab. Tagbl. Berlog. 998

Billa Friese, Emferte 19 Ohnungen. Dilla Friese, Emferft, 19, 2-5 mödt. Zimmer mit Kider od. Benl. an den Halte de teffer. Bahn. Gr. Garten. 6066 Mauergaffe IJ: eine n Esdamug, Z Sammer n. Ande, gi om. Barterro-Stod. mödirt, 3-6 H. (grob) uedi Kide, in Kutlage für längere Leit ab Until 1850 dern 1853 J. Schillehting, Keindolmftrafe I. Mödirte Wohnung mit eingerückerer Lide ab 10. J. Bedrart in feiner Brioat-Billa zu verm. Kid, im Tagbl. Berlard in feiner Brioat-Billa zu verm. Kid, im Tagbl. Berlard in

Möbl. Bimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Mbetheidftrage 11, 1. Et., Salon u. Schlafg bom 15. Gebr. ab gu vermiethen.

31. de 1. de 1

Frankenstraße 24, 5 1., mödintes Jimmer zu vermichen. 1203
Fennsteustraße 26, Bart, tönnen it, Art. 9, Schaft, erb. 1203
Fenorichstraße 43 gun b. Steher, kin m. 3. an zwei 3. zu von
Feiedrichstraße 43 gun mödittes Jimmer soforin zu ermichen.
And der Schaft der Schaft der Schaft der der Schaft der der Schaft der Schaft

Eanutioftr. 38, Bart, fein mobil. Bim. v. 20, an monati. Batraumftrafie 30, 2 Tr., möbitres Jimmer zu verm. Webergaffe 22, 2 St., möbi. Rimmer zu vermietben.

Seere Jimmer, Manfarben, flammern.

Raifer-Periedrich-Aling 23, Weit, jieber ident, einen gelegen, einen gelegen, etwat, gelegen, ge

Mamberde und Reiter zu vermetenen. Zehemissen, Seller etc. Eleonorenstraße 3. 1. trodeue Keller zu vermielben. 7254 Ludvolgstraße 10. Endlung für zwei Berde und Kulterenunt. nut oder oben Wodmung zu vermielben. 2006. Weiterenunt. Wedergaaffe 50 ein Fleichenderteller mit Wohnung auf gleich ober in Ausgelaus vermielben.

1. April 3n bermiethen. Ein Stall nebft Futterraum für zwei Pferbe fofort zu bermiethen Rab, bei Rernte. Welmsen. Dermanufraße 18, B. 165

Mietligeludje

Bohttung bon 5 Jummern ber 1. April gejacht, unter U. U. 542 an ben Topbi Berlag.

Künf-Bimmer-Bohnung mit Jubebor per fo

Bou zwei ruhigen Miethern wird febl. 4-Zimmer-Bobunung mit Rode ic., nur God ober 1. St., nahe der Kirchgaffe, auf 1. April gelicht. Offerten nuter L. 13. 33 im Tagbi Berlog abuneben.

Gefucht ber lofort eine elegant mobilete Giage boi 18-4 Zimmern und Rude. Offerten muter 18. 82 an ben Taghl. Berlon.

Bohunng von Ruche u. 2 Stuben, tiebften in der Rabe ber Grantiniter ob. Diliten einer E lellige Fran t. Sansart. mitverrichten u. Bilichten einer E ernehmen. Off, erb. u. 30. u. W. 369 an ben Labb

ameinige Fren I. Zweschen mierriniens. Jenisten eine Jedel. Biert inderenden. Dff. erb. in W. N. W. 500 an dem Zead Bert.
Iwei möblirte Jimmer arbit phöfen Gerten, im gleifen, nahr dem Badel, gum 1. April oder halt geber den alleichkeineben geren gefahrt. (Recorgiag Angebote mit Badelfirtighung mid Benfien.) Officten mit Breisangade unter A. 12. Z. 485 an dem Taght.-Bertog.

Dame (Artifitin) lacht elegant modifirte, ungenires, feparat gelegans Jimmer. Dff. in G. W. 2003 possi. Schünenbeste.

Junge gebildete Dame fucht Bohnung und Berdregung in feiner Ramitle mit Endlichertag.

unter B. A. 100 Hotel Grüner Walt. Blumer mit Beiunter B. A. 100 Hotel Grüner Walt.

Beautiter hindt f. eleich, en. 1. Mars. 1—3 unnobl.

Breis unter B. E. 513 an ben Taghb. Berlag.

Gebilder Daine, belge die Kur hier gebruncht, incht ein möblites Simmer, wombolich Bartere und in ber Mähe ber Wilbelmstrahr.

Gebrung der Berlag.

un peit Zagbi-Bertag.

Laben, 1 ober 2 Fenfter,
in guter Lage für ein feineres rubiges Gefdaft per
1. Spril gefucht. Offerten mit Breisungobe u. W. 8. 640
an ben Zagbl-Bertag.

Fremden-Pentions

Pension Becker, villa Eliabetheastr. 17: Bel-It., eleg: mibl. Zim. vorz. Verpfleg. f. d. Winter sehr preisw. zu varm. Hader.

"Pension Grandpair"

Villa Emserstrasse 13.
Südselte, schöger Garten, vorrügl. Küche. Gemüth
Beste Referenzen.

Villa Priese, Emerstr. 19, einz. u. ausamm Pension 18-28 Mk., Monatsyr, bill, ert. außah. Wolse Ruches, G., Garten, Habest, d. olektr. Bahn Bahnhaf-Wals

Emferftraße 36.
Denfin unter ärztlicher Leitung. Gel Borgustich geeinnet für Reconductedeeuten, alleinfichende Damen, junge Madden und Anaben. Auf Bunich gang befondere Pflege ube Komilienmöliche D. Berrentitider Liche Beden, Larven im Gante. 452

Dr. Max Conrad, Briffeler Gof, Geiebergftrafe 3, mbbl. , wa obne Beution. Mabbar &

Penfion Offent, Villa Grinnen 4,
bist am Bort 2 Minnten dam Garbons, gut möd. Schhimmen 4,
bochparterre jund 1. Gioge. mit ober ohr Welfin. Ciefer. Bist.

Wöhl. Findet auf Einstein in defferen Spitchaffe 29, 1.

Schiller Ande Gute Game inde in defferen Danie.
Gine aufündige eine Anne findet in einer Jamiele und den Gerine der Ge

Durch Abgang u. b. Schule tonnen ju Oftern zwei Schuler, coent, and fairfm. Lehrlinge, gute bargerl Beniton ju bin. Breife in ft. Brantenfamilie erhalten. Offerten unt. T. 11. 222 an ben Laobi. Berlan erbeten.

Gin junger Ausländer

Berloven Gefunden

Berloren

Goldenes Rettenarmband verloren.

Unterridit

Porzellan- Malerei mosait 9 Mt.; auch Vietoriae Saute, Laurusfit. 13.

jüngere Lehrkraft

(geprüfter Philologe), welche neben Latein, Geschichte, Geographie, auch mathematische Fächer unterrichten kann, mit täglich 2-3-stündiger Beschäftigung auf sofort geaucht. Gefi. Offerten unter T. A. 18 an dem Tagbl.-Verlag.

Unterriöt in au. (panern (am.) f. 11651.) Etretischunden 2-2 eunstiede. D. 1616

Benefisch. D. 1616

Benefisch. D. 1616

Gerbarten unter T. A. 18 an dem Tagbl.-Verlag.

Unterriöt in au. (panern (am.) f. 11651.) Etretischunden 2-2 eunstiede. D. 1616

Benefisch. D. 1616

Gerbarten unter T. 1616

Grechten unte

Or. Smuler L. a. engl. in. the link that Smuthamerite. Dr.

BCunglish lady

rionced wishes to give Conversation and Grains singly or in classes.

C. Smith. Neubanerstrasse S.

(Engl. lady) offers, on moderate terms, a good, opportunity for study and Conversation in her lamenage Bertramstrasse 17, IL Englander Rheistrasse 55, 1 St.

Legous de Pracula of the Rheistrasse 55, 1 St.

Legous de Pracula of the Rheistrasse 55, 1 St.

Legous de Pracula of the Rheistrasse 55, 1 St.

Legous de Pracula of the Rheistrasse 55, 1 St.

Legous de Pracula of the Rheistrasse 55 (Printers Miles St.)

nharbt, SopeSentitude 48.
Leçons de Français par une Parisienne. 25 Geisbergstrasso.
Courre de Leçons de français, par Mademoiselle Mereter,
intenne, Mattresse de lançae. Lebratrasse 25, paristre.
Courre et leçons de frança, p. une inst parisienne
diplôméa. Adobtetatrasse 25, d.
Italienischen Laterricht erthell Instingerin.
A Viernolt, Mortistr, 12, 2. Et.

Pinfifden Unterricht urwellt eine junge aus Auftand angereifte n. Wilhelmstrake 5.

Buchführung. Stenogr. Brivatuniericht n. Gabeldberger.
u. f. w. darh Laubiagebenogr. Alb. im Tophesch. 1638
H. Bouffier's Mal- U. Zeichenschule,

Schwalbacherstrasse 14.

Oci- und Aquarell - Malen,

Figur, Landschaft, Blumen und Stilleben.
Figurales Modelliren nach dem Leben. 11936
Prospecte stehen auf Wansch zur Vorfügung.
H. Bonffler, Kunstmaler n. acad. Zeichanlehrer.
Clapieruniertigt ettheilt Louis sehner. 2016
Gameruniter, 3 doright. 26. 1205
Bar Stavier u. Grang-Uniertigt capi. 16. 1205
Anna Beutschlunger, Bathflusge 2. 1.
Gründlichen Ziperuniererigt ettheilt zu mößig. Recien
Fran R. Gründlichen, 5, am Schulberg, 12. 1. 1950

Der Zuschneide-Kurus
nach Grandelstem Schill, bezimt au i. u.
15. i. W. In benielben fann ich iche daus 5-10 Gold
ankerliger und fann ich iche daus 5-10 Gold
ankerliger und fann die Deuer und lieberenfanf die put 1 den
nacheben werben. Breis M. d. Mah. bei
Brau Aug. Nothe Ponnienfir. 2, Ede ber Abeinfraße

Wissenschaftliche Inschneidekunst. Sehrinstitut Henry Sherman

Extra-Kurfus im Buschneiden

Bugel-Kurins (auf Reu) wird gründlich ertheilt Die Bugel-Kurins auf Beiliner Ren werd grünnblig garentier. Frau Bactisee, hellmunbfrage 88, 1 @

Raufgeludje

Restaufschilling 20-30,000 Mt. mit 6 % Bergin Toussaint-Langenscheidt, and

inen auftind. Breis bei foforiger fteile für in Rieider, Gold- und Eilberfach 2 Wobsetfliche, Betten, gange Gineicht, 3 gagdutenflicen, Williaderstecten, h

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12. J. Sandel, Goldgaffe 10,

Ich zahle nen anftändigen Breis bei fofertiger Caffe für einzeln flide, Betten, gange Bohnungs-Ginrichtungen fle, Waarenlager te. Bestellungen bier nub answarts wirtlich febrat A. Reinemer, Albrechtstraße 24

Gin Raffenidrant bitte Offerten m



F. F. 534
an den
Tagbl-Verl.

Verschiedenes

Atelier für Zahnersatz. K. von Draminski, Dentist,

Wiesbaden. Luisenstrasse 6. Sprechstunden: 9-6 Uhr. Künsti Zähne, Plomben, Reparaturen etc. zu mäseigen Preisen.

Für Unbemittelte:

Sprechstunde: 8-9 Vormittags. Plombon, Zahnersatz etc. zum Selbetkostenpreise. Behandlung und Zahnziehen gratis.

Gehörleidende weile ich bei brieft. Anfrage unraigelilich auf einen Wag zur Gellung hin.

Wolter, Santkamier a. D., Brestau, Althüllerfte. 40.

Mundwasser

Zahn-Art Dr. of Dent Surg. W. Rec't is nur eckilitich re Löwen-Apotheke von Dr. 18. Kurst, Langgasse. 167 Zebens-Werftderung. Oofe Brouifon sobit unter Discretion und ohne neitere nd. Benütung fer Entfabe von Berfanen, die eine Zeiens-derung ebichtiefen marben (auch an Engehörigs des ju Gernben).

Dampfziegelei fiche jur Bergrößerung Capitel reib. Theilhober. Sicherftellung, infung, Geminubetheilig. Df. u. C. 18. 25 a, b, Laght.

Cigarren=Geich. m. Wohnung. a. Shuhwaaren in Commission geinger.

Gefuch.

B. Reichhold, Ingenion, Berlin.
Luiscastrasse 25.
Filiale Mannheim, A 2, 7. Gin Biertel Theater-Abonnement C.

1. Rangasterte, Witte, abunet. 88d. im Angleiert. 1893.
Cin Rantmann w. in jeinen freier Abendhauden Befchöft.
Offerten unter L. A. II an den Loudenstella.
Cinc gebildet Dame, guite Arctiferin, wünsch Decerbalten einige Stinden dem Gebruchen. Rot. etc. unter V. W. C. Sod an der Lagdel Befrei.
Dand auf Abbruch an einen lintenehmer zu vergeben. 3. Brahm. Andrier, Cartenfer. 1.
Aim 24. Kebruar jude für einen Leer nach Sölugebenden Möbelwagen Rückladung.

W. Michel,

Annuebahnhof.

Lannuebahnhof.

Lannuebahnhof.

Plattig, Gerarduren an Kochgefchirren,
ibne das Bereichften bon Gase u.

Bafferfrahnen beloret prompt und billia

R. Rodignat, 9, 6e,

tille Lapezirecarbeiten merben prompt u. bell. an A. Loietiese. Abelhalbitraße 46 Herren Roblenbanblern, Bandwirthen ze empfishten Brennholyschneiden und Ernchtschroten

Maskenhüte und Robibus

Drei eieg. Masten-Mug. f. bill. gu verl. Albrechtfir. 28, 3 Gleg. Mastenanguge billig gu verleiben Matterfrage 12.

Be Burgitrabe 12, Laben. Masten-Muginge billig gu verle

ale. Bhilipusbergfrafte 30a. 8.
Damen-Coftainte werben unter Gorandie efter Mode gu ben billinden Berifen angef.
Elegante, Schnitt preiden, angef. Mico

Bur Aufertigung von Commen, towie Sans Bert, Someid, empf. b. in u. a. b. D. Monrituditr. Conetderin empfichte fich. Attoremeinrafte 20.

Meine Garbinen-Spannerei auf Ren

2Baichfran für Derren-Walche, faubere und iconeube Behandlung ber Balde Bedingung. Officiten unter J. B. 38 an ben Tagbi. Berling.

Manicure.

100 Mart Belohung

Gille Frall ein Darleben von ? gablung). Offerten unter Et. 2. 30. 30 an

Deirathsparthien

Steindes vermittelt dieret und red Fran Sotil. furt a/M., Schobenhauerfrage 7, 1, Stod. P 80 Seirath. Deirath. Brofpect umfouft.

BB Circatin winfat junges

Eine sehr anständige Dame

Streng reell.

IE. NI. 50. Gestern vergebens gewartet. Bitte, Beief abholen.

Cages-Veraustaltungen

Sonntag, den 5. Lebruar. Aurbans. Rochus 4 Uhr: Chuphonie Concert, Abende 8 Uhr:

Goucert, Schulpiefe. Abeind 61/3 libr: Undier. Reindenn-Agenter. Bachm. 1/26 libr: Subrmann Denicke. Abende 11 libr: Subrmann Denicke. Abende 1 libr: Subr in other Hole. Bachna - Horn 12 libr: Subra Charles 1 libr: Subra Charles 1 libr: Subra Charles 1 libright Goucert. Bachna - Horn 1 libright Goucert. Bachna - Horn 1 libright Goucert. Bachna - Horn 1 libright Goucert. Beddhaffen - Horster. Bookna 1 libright 8 libr: Bachledungen. Offentilde Copreiner-Ferfammtung Rachm. 2 libr im Schwadbacher Hol.

Bioniog, den G. Cebruar. Antoniog, den G. Cebruar. Antonio. Radmittage 4 Uhr: Concert. Abende 8 Uhr: Concert und VII. Coclus-Borfejung. Derr Erof. De. Deiar. Bulthaupt

und Brunen. miglide Schaufplefe. Abends 7 Uhr: Die Geier-Wally, efden,-Theater. Abends 7 Uhr: Modonue Sand-Gane. afdalla-Cheater. Abends 8 Uhr: Berfeldung. etdschallun-Theater. Abends 8 Uhr: Borinklung.

Vereins-Undreichten

Sonutag, den 5. februar.
Mafchiniten-n. Gelger-Verein. Bibliothel von 11—1 libr geöfinet.
Wiesbadener Männergelang-Verein. Somn 11% libr: Woltinde.
Gefrifflider Verein innger Männer. Verein 11% libr: Vonntagsleinte; Nachun. 3 libr: Geichige Julammentunti und SelbatenBerlamming: Nachmittags 4 libr: Jugend-Attbeilung.
Gerifflider Arbeiter-Verein. Nachmittags 2—4 libr: Sparfolle.
Berr Koulu. Boller. Vandbrumentungs 9.

trittioer Arbeiter-Herru. Vountings 20.

dengelisser Walermenkrafe 20.

angelisser Anderer und Jünglings-Verein. Kodynttags
Orn Unter Devergang. Anhou. 8's Unter Verein-Kohnt.

ren-Verein. Kodm. 3 Uhr: Jahred-Hampt-Veriammlang.
iselfissel Iselagris. Rodm. 4 Uhr: Ornus-Dames-Sipang.
iselfissel Ferein. Kodm. 4 Uhr: Ornus-Dames-Sipang.
iselfissel Ferein. Kodm. 4 Uhr: Dumorik. Unterditung.

isen. und Ringelis Abliella. Rodm. 4 Uhr: Anhou.

den. Serein. Kodm. 4 Uhr: Gem. Belgamachika.
iselfissel. Kodm. 4 Uhr: Gem. Belgamachika.
iselfissel. Kodm. 4 Uhr: Grand. Dames-Sipang.

dannet-Serein. Kodm. 4 Uhr: Grand. Ornus-Sipang.

dannet-Serein. Madm. 4 Uhr: Grand. Dames-Sipang.

dannet-Serein. Madm. 4 Uhr: Grand. Dames-Sipang.

dannet-Serein. Madm. 5 Uhr: Carnet. Dames-Sipang.

Manner-Selangserein Anion. Radym. d Uhr: Cannedittiche Damen-Tibung.
Mainret Granvoal-Verein. d Uhr: Cannedittiche Damen-Tibung.
Mainret Granvoal-Verein. d Uhr: Cannea. Damen-Dipung.
Secadend für Bertadirinnen und alleiniedende Mischen beitrere Eichbe 1877—1810 Uhr Deimalh, Schrüsofe II.
Beitofeng. Mendes 8 Uhr: Comortilise Univerball.
Boutagsgen-Gefangsverein. Wendes Horizofenschaft.
Boutagsgen-Gefangsverein. Wendes Horizofenschaft.
Boutagsgen-Gefangsverein. Wendes Horizofenschaft.
Boutagsgen-Gefangsverein. Wendes 1870 Uhr: Geden.
Banner-Auruserein. Albende 81/6 Uhr: Geden.
Banner-Auruserein. Abende 81/6 Uhr: Geden.
Brinder Auflelten Glafe. Mende 81/6 Uhr: Geden.
Brinder Auflelten Glafe. Mende 81/6 Uhr: Gedenapstobe.
Beitallider Auflelter-Frechn.
Beitabener. Albeiten Glafe. Mende 81/6 Uhr: Gedenapstobe.
Beitallider Auflelter-Frechn.
Beindes 9 Uhr: Granve und
Beitar Fafer Sienagraphen. Verein. Wendes 9 Uhr: Gurins und
Beitar fafer Sienagraphen. Verein. Wendes 9 Uhr: Granve Meder Sienagrapher.
Beitar Fafer Sienagraphen. Verein. Wendes 9 Uhr: Granve Meder Sienaer Wender Weiner Wendes 9 Uhr: Stode.

llebung; Schule am Schulern. Abende 9 Uhr: Enrius m dart'ider Manner-Gor, Abende 9 Uhr: Brobe. wagegen hefangerein. Wonde 9 Uhr: Brobe. reibenker-Bereit Biesdaben. Abende 3 ihmig (Walhalia). efelichet Gemuthfichteit. Bereinsabend.

Mersteinerungen

Montag, ben 6. gebruar.

Dely-Bertheigerung im Kaurober Gemeindenold, Ditt. Gebraumt und Hochwurzel, Borm. II Hdr. (E. Laghl. 44, S. C.)

Bergedung der Rieferung von Ketroleum, Hols. Seite und Soda. der Anicht von Teinfolden, der Alleide kommt der Anicht von Einfallen der Anicht kom Mill und Alche. demie Berfauf des anhgelagerten Bethfrods für die heiße Garrillon, im Berndelungssimmer, Khalinfrode fr. Sommitigs 10 Hdr. (S. Taghl. 48, S. II.)

vollssterigerung aus der Oberführeri Miesbaden in der Schingendolle von Secholt, Borm. 10 Hdr. (S. Taghl. 54, S.)

Berkitzerung von Gidenselfammen in Inangen auf der Reitbergson dei Vielertung im ficht Saldodfriede Vollsgereiterung im ficht Saldodfriede Vollsgereiterung im ficht Saldodfriede Vollsgereiterung ung Schingerung im Annober Gemeindende, Plützet Jahe, Borm. 10 Hdr. (S. Taghl. 60, S. 6.)

Dely-Berfügerung im Fannober Gemeindende, Plützet Jahe, Born. 13 Hdr. (S. Taghl. 60, S. 6.)

Dely-Berfügerung im Folkeiner Lindbroadbe, Difter Chabe, Born. 11 Udr. (S. Taghl. 60, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologifde Ceobaditunger

Wiesbaden, 8. Gebr.	7 Uhr Morgene.	2 Uhr Rachus.	9 libe Abenbs.	Täglidjes Mittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Cefins). Dunftspannung (mm). Melat. Kenditgleit (%) Windhörte. Windhörte. Migem. Dinumetscuficht Regenböbe (Willimeter) Wochts Neit	743.2 — 2.7 8,5 94 © 28. fd)wach. bewölft.	746,2 — 1,1 4,2 98 SIS. fchwach. thire beiter.	750,5 - 4,7 3,0 93 939, 5. idwada. molfentos.	746.6 - 3,3 3,6 95

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". er Berichte ber beutiden Seemarte Damburg.

rnar: weimer, wolfig, viellech verbern, grar: wolfig, viellech beiter, ftrichweile Riederichlag, mar: wolfig, viellach heiter, windig, itrichweile Riederichlag, fits falt, Zogo weitmer.

Auf- und Untergang für Sonne (3) und Mond (C).

100	and and Baratha	the state of the s		SECTION AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN	State of the local division in which the local division in the local division in which the local division in the local divisio
1899 Februar	im Guben	Mufgang upe min.	Untergang Ube Min.	Aufgang Uhr Min.	Untergang Uhr Min.
6.	12 41	7 56	5 28	4 48 S. 5 44 S.	12 34 TR.

Theater Concerte

Monigliche Schanspiele.



Countog, ben 5. Februar.
85. Borftellung. 29. Borftellung im Abounement C.

Undine.

And in e.

Ind in e.

Bentaritet. Musti von Mora Gongal's Creichtung frei beatraritet. Musti von Mbert Lorging.

Smitchenafts- und Schlutzunfif im 4. Aft mit Bertvertung Terstingsfere Weldbe ber Oper Lindbins' dom John Schlor. Mustichliche Leitung. Jear Königlicher Appelmeister Schlar.

Bruftlalische Leitung. Jear Königlicher Appelmeister Schlar.

Bezieldd, Tockter des Dersons Delunich Fri. Ands.

Bertveldd, Tockter des Dersons Delunich Fri. Ands.

Bilter den generalen Derr Bertvalle.

Bilterdorn, ein mäcktiger Walferinist Derr Bertvalle.

Bilterdorn, ein wicktiger Walferinist Derr Wectens.

Tockson, ein alter Histor.

Wartho, frin Velde

Wartho, frin Velde

Beter Dettunnun, Ordensgestlister and dem

Alleter Wartho.

Beier Schlüdknappe

Duns, Kellermissen.

Seit, Dugo's Schlüdknappe

Gin Kangler des Derzons Deinrich, Gole des Reichs. Kitter und

Beit, dinge's Schlibtasppe dans, Leiber auf Gelemeister und Frauer. Begen. Jands kellermeister Ein Aanzier des Derzogs Deinrich, Gole des Reichs. Mitter und Frauer. Bogen. Jandbealte. Gehendige Erfgeitungen. Bisstegeitet.
(Der 1. Att spielt in einem Filderborfe, der zweite in der Kricksfindt im Erzoglichen Schoffe, der britte und verte spielte in der Röhe und auf der Burg Aligskeiten.)

Beit Derr Albert Reich ein Geleiche der eine Alleis vom Staditheofer in Polese, als Hab, wom Staditheofer in Poles, der Kommerkinger Urbe, nom Erodybergogl. Doftbeater in Kartruhe, a. Cash.
Im 2. Alfr: Keeitsetiv und Krie zu Lorzigie hab, wom Staditheofer das gene Franze und Erzeit bei Bertegel. Doftbeater der Krieben der Dalbo, ansgeführt von den Tamben der der Reichte Gerschapen. Prinzen der Alleis Gelymann, Kingel und dem gehammten Balkei-Perionale.
Decoentie Einrichtung: Derr Derrichpekor Falupp.
Rach dem 1. mad 2. Atf sindet eine längere Knite kant

Montag, ben 6. Jebenor. 86. Borftellung. 29. Borftellung im Abonnement D. Bum erften Mole wieberholt:

Die Geier-Wally.
Schanfpiel in 6 Alten und einem Boripiel: Die Aldge von Rofen' nach ihrem Noman gleichen Ramens von Wildelmine von Hillern, Berlei der Hoften.
Perforen des Fortplefs:

Strobenns Afch, Benedict, Jeine Brüber und Vofen Benedict, Jeine Brüber und Vofen Barkinne Geitrein, ihre Schneiber Beroninger, genannt der Höchliches Beldburge, ihre Zodier Beldburge, ihre Zodier Beltbenn Welder

Seroninger, genann der Josephopsent Gett Wieden genacht der Josephopsent Gett Weitenmonter, sein Anecht Beitenmonter, sein Anecht Beitenmonter, sein Anecht Beitenmonter, sein Anecht Beitenmonter, sein Anschließer Genannt der Beiten. Joseph Derr Roblink.

Ort der Handlung: Hot der Klöber der Roblink.

Mitgell im Dethal.

Meldlungs Strominger Briefenmon des Stüdesst Middes Mitgellen Beitenmonter, Aucht Von der Stüden der Beitenmonter, Aucht Von der Stüden Beitenmonter, Aucht Von der Beitenmonter, Aucht Von der Beitenmonter, Aucht Von der Verflechter Der Derfährer Gennenpfalte Der Schlieben Beitenbit Mich Der Roblink.

Men der Verflechte Gennenpfalte Der Kohnen.

Der Balterer der Preifferunten Der Boden der Kohnen Mitgele Generbiere Genenber der Beden Gert Beden der Be

Befideng - Cheater. Badjmittago 'A Uhr. - Salbe Preife. Luhrmann Honfchel.

Schaufpiel in 5 Aften von Gerbart Sauptmann. In Seene gefeht bon Dr. g. Mand.

Siebenhaar, Befiger bee Sotel "Bum Hanten-	
from:	Friedr. Edubmann
frang" Rarlichen, fein Cobn	
Chariffeet Clarkemount	Bane Schwarter.
Wathen brine William	Softe Ochent.
Danne, Magb bei Benichel	Gufti Rollenbt.
	-
Bertha Bachter ber Schenfftube "Buni	
Stantenfrang"	Sans Manuift.
Fran Bermeistird	Glara Rraufe.
Brangiofo, beren Tochter	Glie Tillmann.
George, Reliner Banther, Berbehanbler	Bilbert Rofenow.
Cortinett, Zucturgt	Milmin Huger.
Babid Sanberemann	Sermann Anns.
Grunert, Thecarst Jaddig, Jandelsmann Hilbebraut, Schwied Housse, Ancht bei Hruschel Hrung, Antider bei Giebenhaar	Whalf Stieme.
Donne, senicut per aprinces	Worl fredmaun.
Gin Fenerwehrmann	Octo BRetuer.
Das Stud ipielt in einem fleinen Babeor	te im Statel Sur
Das Stutt fpiett in einem tienen Subcon Blautentraug". Beit; Sedigiger	Sohre.
Manufacturing . Den : Complex	What her britte it
Der 1. Mit ipielt im Gebruar, ber gweite im Bebember, ber vierte und fanite im folge	enben Tenbiahr.
Probember, der bierte und funite im torge	a Shawten State
Rady bem 3. und 4. Aft finben großer	c damien meet
Mufang 1/24 Uhr. Ende 6	mar

Befideng-Cheater.

Abends 7 Mhr: Abonnements-Borftellung. Abonneme nts-Billets gultig.

Gin edler Bole. Schwant in 8 Aften von Gurt Paul. In Scene gefeht von Dr. 6. Rande. Berfonen:

utie, teine pram
Aguit Lamsch
Facin Lamsch
F

And Mer.

Ander G. Februar.

Bladmue Sans-Gene.

Anütpiel in 4 Aften von Keterien Earb.

Achter Albuin Unger.

Ferfouen des erfine Aktes. (10 August i Gergraff Verfouen des erfine Aktes.)

Gatherine Höhlicher, Wählderin
Gergrannt Lefebore.

Gergrannt Lefebore. uguit 1792.)
Chris Rollendt,
Friebr Schulyman,
Karl Dechmant,
Dans Manniff,
Lite Stähler,
Unit Guler,
Nariamie Schiller,
Nibert Rosenou,
Lubwin Deil,
Otto Berner,
Lingfrieb Otto,
Chip The Mann,
arbithen,
stember 1811.)

Schubmoder finn, Mamelut Diffiguere, Holberren, Doibanen.
Roch bem 1. nab 2. Aft geößere flanke.
Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienitag, 7. Febr. Abonnements-Billets guitig. Der giberpelt, Gin Diebescomobie in 4 Atten von G. honpimann,

Walhalla-Cheater, Mauritiusfrage 1 a.

Reichahallen-Theater, Stiffstraße 16. Rachm. & und Abends 8 Uhr: Größe Specialisäten Gorfiellungen.

Answärtige Cheater.
Mainzer Stadtikeater. Somtog, Kadm. 3¹² iller: Im weißen Rögl. Abende Tiber Der Dojaza. Hernaf Cavalleia austisans.
Frankfurfer Stadtikeater. Dernamas. Somnog, Kadm.
3¹³ iller: Jose in Egypten. Bende 7 iller: Die dugenvier.
Chanlysichans. Somtog, Kadm. 3¹³ iller: Iblierman Lended.
Thends 7 iller: Das Crise. — Moutag: Hong Lear.

Kurhaus zu Wiesbaden Symphonie-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner, Programm.

 Toccata in F-dur
 Fig. Orchester bearbeitet von H. Esser.
 Symphonie in Es-dur
 Adagio ans dem G-moil-Quartett op. 5
 Ausgeführt vom gesammten Streichquarit
 Tasso, lamento e trionfo, symphonische
Dichtung en Streichquar symphonische symphonische Abends 8 Uh

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert

des städischen Kur-Orchestera, unter Leitung des Kapellmeist

1. Ouverture zu "Der Kalif von liegdad"

2. Hochzeitszog aus "Von der Wiege ha aum
Grabe"

3. Italinaischer Walzur

4. Aris aus "Titus"

4. Von-Soloz Herr Schwartze.

Clarinette-Soloz Herr Schwartze.

Clarinette Soloz Herr Schwartze.

Clarinette Suloz Ilorz Schdel.

5. Ouwetture zu "Struensee"

6. Pantins zivanta, danse de charactère

7. Grosse Balletmasik aus "Faust"

8. Vom Wörther See, Marach

8. Schild. Montag, den 6. Februar, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kape Herrn Louis Lüstner. 1. Gosthe-Festmarsch Liest.
2. Ouverture zu "Der Alchymis" Spohr.
3. Nottorno aus "Ein Sommersachtstraum" Mendelsse Desermes.
4. Eining der Götter in Walhall, Schlussecens aus "Kheingold" Mandante eantabile aus dem Streichquarfett, on "H. 6. Andante cantabile aus dem Streichquarteti, op. II. Tschnikowsky 7. Divertissement aus "Der Mikado" — Sallivan. 8. Les Patineurs, Walzer — Waldtenfel. Ho. 3.

güge und Bausmirthfdaft.

When on their analyticities were Gelflagt. Men extern es on the bles on their analyticities where Medical Sets is the tribitable best, to see the sets of the sets of their best, to see their best of their sets of their sets of their sets of their men their sets of the

Rarioffeln (chuachafter zu machen. Seduld die Karroffeln ger film, gedelbet mit der aber Sodi, millen fir nach dem Argentier, zehn bes Kadieres mehrmel ein dem fir deftirze debestre bekreitet merken und der Schriebe debestre der Sodi zu der des des Sodische Referentier der des des des des Karroffeln find der des Pfinnisch auf der design Leedhafte fieden. Die Kartoffeln find dem de mehre gert und prohifigienekend.

Steffer und efferne Gadette ju putjen. Was reibe fir nad kar Spilion mit beime Abmerdeleg da. Gire rosngalder Ber-ibrensart fir der, daß min fin den dreit beite mit foder firerbande Solgleite madt im de nei deitnefe mit Admirational defreut. Woh beier werden Weiter mas deitneft der Admirational des Saulchers mit Geldenmert der Kammel und einem gelteigene Schmitgel vermittel mit 3 Zieleite Oerses marrie.

Stilde Beufkerichten. Men befelig fr. indem man einen Sp. geitel gerafferichten. Bellingen minmt mis be Schole benut reich. Die Fried benut wie der Stilde Beuffericht bei der Stilde Beufferichten Stilde Beufferichten Stilde Beufferichten Stilde Bereichten stilde Bei der der Gestelle entlicht bei mit der Gestelle eine Paleiteit der der paleiteit der Stilde Bereichten und fie dem mit gene beeft bie befabeger Geleichten und Stilderen und der Bereichten und der Gestelle gegen beeft befaben der Gestelle der Gestelle Gestelle

The Brightness of districts. The state of th

Zerbrodene Pfelentdete firet nun mit einem Att, den nan aus weißem käle und ungelöckten Kall bereitet, wiese planmen, essende der Kut recken genanden Ri. Leften fich der einer planmen, nicht mede elsbergiere.

Berfdiebencs.

induffolte Terpfequing liferformpt, als andy für ble Sähmung und Mistribung. In etern her indighten tätleichtig genätte er beloom Tinkritung an Gefennung. Spillellung und seine möglich Schlaum ber
eine Annerfeten. Sollwans die Berbfetchenen Stabapsen in ben dörnenden.
ber nier Staber (Zoustelland, Genjeun), Genättellung und Sulama), in
ere seine in Kommerentien beter Salet underfinder und siel gegeben
in und Schlaumer (Zoustelland, Genjeun), Genstreich und Sulama), in
ere seine in Kommeren Zoustellung der outerte Mistelland bei gegeben
inte mit sonigalider für für u. R. dente genet Misteriefer Stabardbunder
inte mit aus seine der eine Genation der gegeben
inter mit weigsalider für für u. R. dente genet Misteriefer Stabardbunder
ist mit der feiter beidesberer erfogenen misteriet.

Safetenpulver. Str. Section: Soldselngiger efficie bit and anamentellum bes specialists and soldselngiger efficie bit and anamentellum bes specialists and soldselngiger efficie bit and the footen flatted forgamenting one Section See as unrecidificient Specialism and soldselngigen specialism and specialism s

Wiesbadener Cagblatts. bauswirthschaftliche III x x Lands und · · · bes · · ·

1899.

Garten - Ralender.

(Gigener Auffay fur bie "Band. und banemirthicattliche Runbidau".) Bebruar.

Count agentieter des diese und broth, bei meit beiteren und mangen Beiter beiter bei nacht auf der Steiner beiter bei der Steine Anders der Steiner Steine Steiner werken. 30 bei fehre Steine und der Steine Steine Steiner werken. 30 bei fehre Steine und der Steine steine Steiner steiner steine Steiner Steiner

utett der Die Artheragen und Kantragen, melde im Gaute der Zeit der den Gedeite der Sontwikken ein Zeiterungen, melde im Gaute der Zeiterungen und Kantragen der Gesche der Sontwikken ein Zeiterungen der Gesche der Sontwikken ein Seinerungen der Gesche der Sontwikken den Seinerungen der Gesche der Sontwikken den Seinerungen der Gesche der Sontwikken den Seinerungen der Gesche der Sontwikken der Seinerungen der Gesche der Gesche der Gesche der Sontwikken der Seinerungen der Gesche der Gesche